

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum 20 Pf., nächtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgebissen für Stellesefache. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 213.

Leipzig, Sonnabend den 12. September.

1896.

Amtlicher Teil.

[39575] Sachsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband.

Durch die in der Hauptversammlung vom 6. September vorgenommene Wahl setzt sich der Vorstand für das Verbandsjahr 1896/97 wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Eugen Strien in Halle.

Stellvertretender Vorsitzender: Fr. Thienemann in Gotha.

Schriftführer: Paul Wunschmann in Wittenberg.

Schäzmeister: Alexander Huschke in Weimar.

Beisitzer: Rudolph Hopfer in Burg.

„ : Max Kretschmann in Magdeburg.

„ : Hermann Stollberg in Merseburg.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingefügt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Literarische Anstalt, August Schulze, in Leipzig.

Ernst, L., kein Judenstaat, sondern Gewissensfreiheit. Eine Entgegng. auf Dr. Theodor Herzl's „Der Judenstaat“. 2. Aufl. gr. 8°. (23 S.) n. — 50

Julius Bergas in Schleswig.

Fischereigesetz, das, f. den Preußischen Staat vom 30. Mai 1874 (G.S. S. 197) in den Abänderungen des Gesetzes vom 30. März 1880 (G.S. S. 228) u. die Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Prov. Schleswig-Holstein vom 8. Aug. 1887 (G.S. S. 376 u. II Bl. S. 653) m. Aenderg. der Verordnung vom 4. Apr. 1894 (G.S. S. 29). 8°. (32 S.) n. — 40

Richard Böhm in Leipzig.

Enders, A., die Schulbibelfrage. Vortrag. 2. Aufl. gr. 8°. (16 S.) n. — 30

Rich. Bong in Berlin.

Kunst, moderne. Illustr. Zeitschrift m. Kunstbeilagen. 11 Jahrg. Septbr. 1896—Aug. 1897. 12 Hft. u. 2 Extrahfte. Fol. (1. Halbf. 16 S. m. z. Tbl. farb. Abbildgn. u. 3 Taf.) bar à Hft. 1. —; in 24 Halbf. à —. 60; 2 Extrahfte. à 1. —

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. Aufl. 250. Hft. gr. 8°. (16 Bd. S. 577—640 m. Abbildgn., 2 Taf., 1 Karte u. 1 Plan.) —. 50

Paul Even in Metz.

Vombard, J., zweites deutsches Sprachbuch f. die reichsständischen zweisprachigen Schulen. Ausg. B (f. die Schüler). gr. 8°. (160 S.) Karte. n. —. 80

F. Fontane & Co. in Berlin.

Bley, F., Horrido! Waidmannsbilder u. Lieder. 8°. (155 S.) n. 2. —

Burkhardt, G., Franz Schubert. Ein musikalisch-dramat. Festspiel zu des Componisten 100. Geburtstag (geb. am 31. Jan. 1797). Nach Schubert'scher Musik arrangiert. 8°. (31 S.) n. —. 50 Dreizehnter Jahrgang.

G. Freitag & Berndt in Wien.

Ausflugskarte der Umgebung v. Klagenfurt. 1:150,000. 32×42 cm. Farbendr. Mit Touren-Verzeichnis, zusammengestellt v. P. Oberlechner, auf der Rückseite. n. —. 40 — der Umgebung v. Salzburg. 1:150,000. 41×32,5 cm. Farbendr. Mit Text v. L. Purtscheller auf der Rückseite. n. —. 40

Carl Fromme in Wien.

Blatt-Kalender, Fromme's, 1897. qu. 12°. (2 S.) n. —. 32; in 2 Bl. n. —. 32; auf Pappe m. Stempelscalen n. —. 50

Brieftaschen-Kalender, Fromme's kleiner, 1897. 25. Jahrg. 16°. (4 S.) n. —. 32; auf farb. Schreibleinw. n.n. —. 44

Calendario gingillo. 1897. 128°. (56 S. m. 1 Lichtdr.) Mit Goldschn. n. —. 40; geb. von n. —. 60 bis n. —. 80

Calendrier pour l'année 1897. qu. 12°. (2 S.) n. —. 40; in 2 Bl. n. —. 40 — mignon. 1897. 128°. (56 S. m. 1 Lichtdr.) Mit Goldschn. n. —. 60; geb. in Bronze n. —. 80

Kalender f. den österreichischen Landmann auf d. J. 1897. Hrsg. v. der f. f. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien. 28. Jahrg. gr. 8°. (117 S.) bar —. 80

Portemonnaie-Kalender, Fromme's Wiener. 1897. 128°. (56 S. m. 1 Lichtdr.) Mit Goldschn. n. —. 40; geb. von n. —. 60 bis n. 1. 60

Pult-Notiz-Kalender, Fromme's, 1897. kl. 4°. (2 Bl.) Auf Pappe n.n. —. 50

Schreibtisch-Kalender, Fromme's, f. 1897. kl. 4°. Auf Pappe n.n. —. 50

Sedzehn-Kreuzer-Schreib-Kalender, Fromme's neuester, f. d. J. 1897. gr. 8°. (60 S.) bar n. —. 32

Taschen-Kalender, Fromme's Wiener, f. d. J. 1897. 33. Jahrg. 16°. (34 S.) Mit Goldschn. n. —. 40; Ldr.-Brieftaschenausg. n. 2. 40

Wochen-Notiz-Bloc, Fromme's. Kalender f. 1897. 16. Jahrg. Lex.-8°. (57 Bl.) bar 1. 60

Gebr. Gottheit in Cassel.

Centralblatt, botanisches. Hrsg. v. O. Uhlhorn u. F. G. Kohl. Beihefte. 6. Bd. 4. Hft. gr. 8°. (80 S.) Einzelpr. n. 2. —

O. Haessel, Berl., in Leipzig.

Booch, F., u. A. Frey, Handwörterbuch der russischen u. deutschen Sprache. Zum Hand- u. Schulgebrauch nach den neuesten u. besten Quellen bearb. (1. Bd.) Deutsch - russisch. 6. Aufl. gr. 8°. (IV, 716 S.) n. 6. —; geb. n. 8. —

M. Heinrich Nachf. in Bremen.

Grünsch, A., stenographische Schreiblesefibel. Vollständiger prakt. Lehrgang der deutschen Kurzschrift v. W. Stolze, zum Gebrauch in Schulen u. Kursen, sowie zum Selbstunterricht. 6., nach dem vereinfachten System bearb. Aufl. 8°. (VIII, 85 S.) n. 1. 35

Karl Hendell & Co. in Zürich.

Festschrift zur Versammlung des „Ethischen Bundes“ in Zürich vom 6. bis 10. Septbr. 1896. Gewidmet v. Mitgliedern der eth. Bewegg. in der Schweiz. gr. 8°. (107 S.) n. 1. 35

Hinstorff'sche Hofbuchh., Berl.-Cto., in Bismarck.

Hirschfeld, L. v., v. e. deutschen Fürstenhöfe. Geschichtliche Erinnerungen aus Alt-Mecklenburg. Hrsg. v. seiner Wittwe. 2 Bde. gr. 8°. (VII, 270 u. III, 377 S.) n. 8. —; geb. in Leimw. n. 10. —

Julius Alinhardt in Leipzig.

Jahresbericht f. 1895 üb. die auf Selbsthilfe gegründeten deutschen Gewerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften v. H. Grüger. Fol. (XIX, 155 S.) n. 12. —

D. J. Lentner'sche Buchh., Verl.-Gto., in München.

Siber's, Thaddäus, Selbstbiographie bis zum J. 1803. Hrsg. v. M. Rottmanner. gr. 8°. (XVIII, 60 S. m. Bildnis.) n. 1. 20

Heinrich Minden in Dresden.

Roberts, A. Baron v., um den Namen. Roman. 4. (Titel-)Aufl. 8°. (VII, 400 S.) n. 3. —; geb. n.n. 4. —

C. G. Raumann in Leipzig.

Kennst du das Land? Eine Büchersammlg. f. die Freunde Italiens. Hrsg. v. J. R. Haarhaus. 5.—7. Bd. 8°. à n. 2. 50; in Baedekerbd. bar à n. 3. —; in Liebhaberbd. bar à n.n. 4. — 5. Aus dem Vatican. Ernted. u. Heiteres. Von H. Grant. (V, 220 S.) — 6. Sommerfären. Hundstage in Italien. Von G. Floerte. (V, 162 S.) — 7. Aus meinem römischen Skizzenbuch. Von R. Voß. (V, 175 S.)

Moritz Perles in Wien.

Dombrowski, R. Ritter v., Lehr- u. Handbuch des Weidwerts f. Berufsjäger u. Jagdfreunde. 17. u. 18. Lfg. gr. 8°. (S. 449—512 m. Abbildgn.) à n. —. 60

Veterinär-Kalender pro 1897. Taschenbuch f. Thierärzte, m. Tagesnotizbuch. Verfasst u. hrsg. v. A. Koch. Ausg. f. Österreich. 20. Jahrg. 16°. (V, 352 S. u. Tagebuch m. Bildnis.) Geb. in Leinw. n. 3. —; in Ldr. n. 4. —

Hugo Peter in Halle.

Amateur- u. Fachphotograph. Von e. ehemal. Amateurphotographen. 8°. (IV, 36 S.) n. —. 60

Kretschmann, H., die Photographie — e. Kunst? Unter besond. Berücksicht. der künstler. Selbsterziehg. des Liebhaberphotographen speciell f. die Landschaftsphotographie. Mit 2 Kunstbeilagen in Heliograv. gr. 8°. (IV, 108 S.) n. 2. —; geb. n. 2. 60

A. Pichler's Wwe. & Sohn in Wien.

Handbuch der speciellen Methodik. Auf Grundlage der Lehrpläne f. die österreich. Volks- u. Bürgerschulen hrsg. v. J. Ambros, J. Egerer, J. Grandauer etc. 23.—27. Lfg. gr. 8°. (à 3 Bog.) à n. —. 50

Friedrich Pustet in Regensburg.

Ehrenberger, A., Regel- u. Gebetbüchlein f. die Mitglieder der mariannischen Jungfrauen-Sodalität. 12. Aufl., besorgt v. H. Alene. 16°. (176 S. m. Titelbild.) n. —. 30; geb. in Leinw. n. —. 50

Pignori, hl. A. M. v., Besuchungen des allerheiligsten Altars- saframentes u. der allerseligsten Jungfrau Maria auf jeden Tag des Monats. Übers. v. e. Priester der Diözese Regensburg. Nebst e. Anh. der gewöhnl. Gebete f. die hl. Messe, Beicht, Kommunion ic. Neueste Aufl. gr. 16°. (304 S. m. Abbildgn. u. 1 Stahlst.) —. 50; geb. in Leinw. n. —. 80; in Ldr. m. Goldschn. n. 1. 60; in Chagrin n. 2. —

Missae pro defunctis ad commodiorem ecclesiarum usum ex missali romano desumptae. Accedit ritus absolutionis pro defunctis ex rituali et pontificali romano. Ed. III post typicam. gr. 4°. (IV, 48 S. m. Abbildgn.) Auf starkem Maschinengp. n. 1. 20; auf italien. Handpap. n. 2. 40; Einbd. in Ldr. n.n. 3. —; m. Goldschn. n.n. 3. 50; in Chagrin m. Goldschn. n.n. 5. 60

Wohr, J., geistliches Bademecum. Gebetbuch f. Gebildete. 3. Aufl. gr. 16°. (IV, 204 S. m. 1 Farbendr.) n. —. 40; geb. in Leinw. n. —. 70; in Ldr. m. Goldschn. n. 1. 40

Nakateni, G., parvum coeleste palmetum, e majore libro excerptum et usui juventutis literarum studiosae accommodatum a M. Aymans. 16°. (XIV, 447 S. m. Vignetten u. 1 Stahlst.) 1. —; geb. in Leinw. n. 1. 60; in Ldr. m. Goldschn. n. 2. 40

Pez, A., das katholische Kirchenjahr, f. Schule u. Haus erlärt. 5. Aufl. 12°. (320 S. m. 1 Stahlst.) —. 90; geb. in Leinw. n. 1. 30

Nütter, A., die Pflanzenwelt im Dienste der Kirche f. Geistliche u. Laien. 2. Thl. Die besten Altarblumen im Topf u. ihre Spezialcultur. 3. Aufl. gr. 8°. (XII, 180 S. m. 103 Abbildgn.) n. 1. 40; geb. in Haibldr. n. 2. —

Friedrich Pustet in Regensburg ferner:

Schnabl, J., Vereinsbuch der Marienfinder m. den Statuten, Gebeten u. Betrachtungen f. die Mitglieder des Vereins. 4. Aufl. 12°. (IV, 595 S. m. Abbildgn. u. 1 Stahlst.) n. 1. 60; geb. in Leinw. n. 2. 20; in Ldr. m. Goldschn. n. 3. —; in Chagrin m. Goldschn. n. 3. 40

Wollinger, J., deutsches Lesebuch f. Realschulen u. verwandte Lehranstalten. 1. Th. Für die unteren Klassen. 4. Aufl. gr. 8°. (IV, 432 S.) n. 2. 60; geb. in Halbleinw. n. 3. —

Räber & Co. in Luzern.

Bischoff, W., sechs Krüge Wasser od. Wein f. Braut- u. Cheleute u. auch f. verständige ledige Personen. Ein ernstfreundl. Wegeweiser zum glückl. Ehestande. 4. Aufl. 12°. (VIII, 132 S. m. 2 Abbildgn.) n. —. 70; geb. in Leinw. n. 1. 30

Philipp Neclam jun. in Leipzig.

Universal-Bibliothek. Nr. 3571—3580. gr. 16°. bar à n. —. 20 3571—76. Bürgerliches Gelehrbuch f. das Deutsche Reich nebst dem Einführungsgesetz zum bürgerlichen Gelehrbuch vom 18. Aug. 1896. Textausg. m. Einleitung u. Sachregister. Hrsg. v. A. Pannier. 572 S.) Geb. n. 1. 25; eleg. geb. n. 1. 50. — 3576. Erläuterungen zu Meisterwerken der deutschen Litteratur. 1. Bd. Lesefests Minna v. Barnhelm. Erläutert v. A. Lipper. (76 S.) — 3577. Schneewittchen. Zwei Novellen v. A. Brödy. Aus dem Ung. v. M. Rothauer. (102 S.) — 3578. Theodora. Drama v. G. Sardou. Deutsch von H. v. Löbner. Bühneneintrichtung. (140 S.) — 3579. Jon. Tragödie des Euripides. Überl. v. A. Bernice. (96 S.) — 3580. Etrotensegels. Humoristische Geschichten v. H. Vandlow. 1. Bd. (96 S.)

Menger'sche Buchh. in Leipzig.

Bibliothek spanischer Schriftsteller. Hrsg. v. A. Kressner. 18. u. 19. Bd. gr. 8°.

18. Novelas ejemplares de M. de Cervantes Saavedra (Auswahl). Mit erklär. Anmerkgn. hrsg. v. A. Kressner. 2. Th. La Jitanilla, El maestro liberal. (VIII, 122 S.) n. 2. —. 19. Tu amor ó la muerte de M. J. Larra. Mit erklär. Anmerkgn. hrsg. v. A. Kressner. (VI, 34 S.) n. —. 60

Hehse, H., Lehrbuch der englischen Sprache nach der direkten Methode f. höhere Schulen. 2. Aufl. Mit 1 Karte v. Großbritannien, 1 Plan v. London u. 5 Skizzen im Text. gr. 8°. (XII, 300 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 50

Gleischhauer, W., methodisches französisches Lese- u. Übungsbuch. Nach den neuen Lehrplänen bearb. II. Th. gr. 8°. (IX, 244 S.) n. 2. 40; geb. in Leinw. n. 2. 80

Goerlich, E., freie französische Arbeiten, Musterstücke u. Aufgaben. Für die mittleren u. oberen Klassen höherer Lehranstalten zusammengestellt u. bearb. II. Th.: I. Beschreibungen, Schilderungen etc. II. Aufsätze aus der Geschichte. III. Aufsätze aus der Litteratur. gr. 8°. (VIII, 191 S.) n. 2. 50

Kressner, A., antología de poesía española. Trozos de los mejores autores antiguos y modernos escogidos, colecciónados y anotados. gr. 8°. (VIII, 200 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 4. —

Robolsky, H., u. **F. Meissner**, französische u. englische Handelskorrespondenz. Gesammelte Originale v. R., hrsg. v. M. Für Schule, Kontor u. zum Selbstunterricht. 2. Th. gr. 8°. n. 2. —; geb. in Leinw. n.n. 2. 70 2. Englisches Handelskorrespondenz. 3. Aufl. (VI, 182 u. 27 S.)

Ulrich, G., la mandragola di Niccolò Machiavelli. Pubblicata secondo la più antica stampa. 8°. (IV, 50 S.) n. 1. 50

A. Riffarth in W. Gladbach.

Eugenius a s. Joseph, Blumen aus dem Garten des Jesukindes. Ein Andachtsbüchlein. 16°. (133 S. m. 1 Farbendr.) Geb. in Leinw. n. —. 50

Hosele, Lourdes-Büchlein. Wirthliche u. geistl. Wallfahrt nach Lourdes, nebst Besuch der berühmten Gnadenorte des sel. Petrus Kanisius in Freiburg, u. L. v. Tourvières in Lyon, des hl. Thomas v. Aquin in Toulouse etc. 16°. (229 S. m. 1 Farbendr.) Geb. in Leinw. n. —. 50

Rosenkranz, der. Illstr. Monatsschrift f. alle Verehrer der allersel. Jungfrau Maria. Hrsg. v. L. Riderberger. 4. Jahrg. Oktbr. 1896—Septbr. 1897. 12 Hft. gr. 8°. (1. Hft. 24 S.) Halbjährlich bar. —. 60

Welt, die katholische. Illstr. Familienblatt. Mit den Beilagen: »Der Haussfreund« u. »Für Fleiß, Hände«. Red.: L. Riderberger. 9. Jahrg. Oktbr. 1896—Septbr. 1897. 12 Hft. Leg.=8°. (1. Hft. 64, 12 u. 4 S.) bar à n. —. 40

G. W. Schimpert in Meißen.

Elssner's, G., (farbige) Tierotypen. 9 Abtlgn. 3. Aufl. (Neue Umschlag-Ausg.) qu. gr. Fol. Mit Bildhalter, in Mappe bar n. 73. —; einzelne Taf. n. 1. —

1. Säugetiere, Mammalia. Ordnungstafeln m. Anatomie. (20 Taf.) n. 20. — 2. Vögel, Aves. (18 Taf.) n. 18. —. 3. Amphibien, Reptilia. (7 Taf.) n. 7. —

G. W. Schimpert in Meissen ferner:

- 4. Fische, Pisces. (5 Taf.) n. 5.—. — 5. Käfer, Coleoptera. (9 Taf.) n. 9.—. — 6. Immen, Hymenoptera. (6 Taf.) n. 6.—. — 7. Schmetterlinge, Lepidoptera. (6 Taf.) n. 6.—. — 8. Fliegen, Zweiflügler, Diptera. (2 Taf.) n. 2.—. — 9. Netzflügler, Neuroptera. Geradflügler, Orthoptera. Halbflügler, Hemiptera. (5 Taf.) n. 5.—.
- Eßner's, G.,** (farbige) Thiertypen. Tafelhefte: Materialien zu e. Unterricht nach G. Eßner's Thiertypen v. H. Engelhardt. 3 Thle. 8°. bar n. 1. 20
1. Säugetiere. (48 S.) n. — 50. — 2. Vögel. (30 S.) n. — 35. — 3. Reptilien, Amphibien, Fische. (39 S.) n. — 35.
- 52 (lith.) Wandtafeln f. den Unterricht in der Pflanzenkunde. 4. Aufl. (Neue [Umschlag]-Ausg.) qu. gr. Fol.
- Mit Bildhalter, in Mappe bar n. 24. —; einzelne Taf. n. — 50
- dasselbe. 3 Erläuterungshette. qu. 8°. (8, 12 u. 12 S.) bar à n. — 50

Diedr. Soltau's Verl. in Norden.

- Handkalender,** ostfriesischer, auf d. J. 1897. 8°. (32 S.) — 15
- Handkalender,** ostfriesischer, auf d. J. 1897. 8°. (72 S. m. Abbildgn.) n. — 25

Otto Spamer in Leipzig.

- Schanz, R.,** junges Blut. 3 Mädchengeschichten. 2. Aufl. 12°. (VII, 269 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

Eugen Strien in Halle.

- Beyschlag, W.,** aus meinem Leben. Erinnerungen u. Erfahrungen der jüngeren Jahre. 8°. (VIII, 559 S.) n. 7. 50; geb. n. 9. —

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

- Collection of British authors.** Vol. 3155 and 3156. 12°. à n. 1. 60
3155. 3156. Illumination or the damnation of Theron Ware by H. Frederic. 2 vols. (280 u. 263 S.)

F. Telge in Berlin.

- Wohltmann, F.,** der Plantagenbau in Kamerun u. seine Zukunft. 3 Reiseberichte m. 12 Abbildgn., 2 Karten u. 2 Plänen. (Umschlag: Kamerun. 1896.) gr. 8°. (39 S.) n. 2. —

Friedr. Bieweg & Sohn in Braunschweig.

- Roscoe-Schorlemmer's** ausführliches Lehrbuch der Chemie. Anorganischer Thl. in 2 Bdn. Lehrbuch der anorgan. Chemie v. Sir H. E. Roscoe u. A. Classen. 3. Aufl. des in früheren Aufl. v. Roscoe u. Schorlemmer bearb. Werkes. Mit eingedr. Holzst. 2. Bd. 1. Abth. gr. 8°. (S. 1—432 u. III S.) n. 12. —

Wilhelm Violet in Dresden.

- Freund's** Schüler-Bibliothek. 1. Abth.: Präparationen zu den griech. u. röm. Schullässern. Präparation zu Cicero's Werken. 24. Hft. 3. Aufl. 12°. (80 S.) n. — 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- Cosmos, Verlag f. Kunst u. Wissenschaft in Berlin.** 5588
Ricci, Antonio Allegri da Correggio. Brosch. 42 M.; geb. 45 M.; Liebhaberausgabe 125 M.

- Z. Fischer, Verlag in Berlin.** 5592
Hauptmann, Hannele. Geh. 3 M.; geb. 4 M.

- Huffinger's Buchhandlung in Berlin.** 5595
Brögger u. Stolzen, Fridtjof Nansen. 1. Ufg. 2. Aufl. 50 M.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung in Freiburg.

- 5590/91
Baumhauer, kurzes Lehrbuch d. Mineralogie. 2. Aufl. 2 M 20 M; geb. 2 M 55 M.
Binet u. Jennessaux, der Freund der armen Seelen. 2. Aufl. 1 M 80 M; geb. 2 M 40 M.
Calderon, Ausgewählte Schauspiele. 6. u. 7. Bdhn. à 2 M.
— dasselbe. III. Band. 4 M; geb. 5 M 60 M.
Diözesan-Archiv, Freiburger. XXV Bd. Ca. 4 M.
Färber, Katechismus. 3. Aufl. Geb. 1 M.
Geißbeck, Leitfaden der mathemat. u. physikal. Geographie. 16. u. 17. Aufl. 1 M 40 M; geb. 1 M 75 M.
Herder's Deutsch-Amerikan. Schulbücher:
Lesebibel. 11. Aufl. Geb. 60 M.
Lesebuch, Zweites. 7. Aufl. Geb. 1 M.
Lesebuch, Drittes. 6. Aufl. Geb. 2 M 40 M.
Knecht, Rövid Bibliai Történet. Geb. 38 M.
Kommersbuch, Deutsches. 7. Aufl. Ca. 2 M 70 M. Geb. in Gummistoff ca. 4 M. Geb. in Celluloid ca. 5 M 70 M. Geb. in Pergament ca. 5 M 70 M.
König, Lehrbuch f. d. kathol. Religionsunterricht. 1. Kursus. 6. Aufl. Ca. 1 M 30 M; geb. ca. 1 M 60 M.
Merkle, die Ambrosianischen Tituli. 80 M.
Mertens, deutsche Geschichte. 2. Teil. 1 M.
— dasselbe. 3. Teil. 1 M 40 M.
— dasselbe. Vollständig in 1 Bd. 3 M 80 M. Geb. in Halbleder 4 M 30 M.
Pesch, das religiöse Leben. 8. Aufl. 1 M. Geb. in Nr. 34: Leinwand, m. Rotschnitt 1 M 45 M. Geb. in Nr. 35: Leinwand, m. Goldschnitt 1 M 70 M. Geb. in Nr. 92: Bockleder m. Rotschnitt 2 M 35 M. Geb. in Nr. 93: Bockleder m. Goldschnitt 2 M 50 M. Geb. in Nr. 98: Halbleder m. Goldschnitt 3 M 40 M.
Pfaff, das christliche Kirchenjahr. 8. Aufl. 25 M. Geb. in Nr. 3: Kalbl.-Imitation 40 M. Geb. in Nr. 11: Halbleinwand. 40 M.
Ringholz, Wallfahrtsgesch. II. L. Frau v. Einsiedeln. 7 M 50 M; geb. 10 M.
Wilhelm Herz (Bessersche Buchhandlung) in Berlin. 5594
Heyse, Merlin. 5. Aufl. Wohlfeile Ausg. Geh. 3 M 60 M; geb. 4 M 60 M.
Heyses gesammelte Werke. Bd. XXV. Merlin. (Neue Serie. 15. Bd.) Geh. 3 M 60 M; geb. 4 M 50 M.
- Conrad Bloß in Hamburg.** 5587
Ernst, U. W., Empor! Gedichte. Brosch. 2 M; geb. 3 M.
- Otto Kunze in Dorst i/E.** 5590
Karte vom Kreise Sorau. 75 M.
- Gebr. Lenzing in Dortmund.** 5591
Verhandlungen der 43. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands zu Dortmund. 4 M.
- Hans Küstenöder in Berlin.** 5590
Wachler, Tiberius auf Capri. 1 M 50 M.
- W. Moeser, Hofbuchh., Sep.-Cto., „Die Frau“ in Berlin.** 5589
„Die Frau.“ 4. Jahrg. 1. Vierteljahr. 2 M.
- Karl Siegmund Verlag in Berlin.** 5589
Armee-Abreiß-Kalender des Deutschen Soldatenhortes f. d. J. 1897. 10. Jahrg. 1 M.
- Nationale Verlagsanstalt (früher G. J. Manz) in Regensburg.** 5593
Epheuranten. 1897. 7. Jahrg. 1. Hft. 30 M.
Prediger u. Katechet. 1897. 47. Jahrg. 5 M 75 M.

Nichtamtlicher Teil.**Die Verjährung von Preßdelikten.**

Nr. 17 der »Deutschen Juristen-Zeitung« vom 1. September 1896 (Verlag von Otto Liebmann, Berlin) bringt die nachfolgende beachtenswerte Arbeit über die in letzter Zeit vielbesprochene Frage des Beginnes der Verjährung von Preßvergehen aus der Feder des Reichsgerichtsrats Dr. M. Stenglein. Der Artikel knüpft an einen Rechtsfall an, der in den »Nachrichten aus dem Buchhandel« 1896 Nr. 137 und 140 mitgeteilt worden ist. Er lautet:

Nachdem die Blätter den einem Urteil des Oberlandesgerichts Dresden zu Grunde liegenden Fall schon mehrfach kritisiert hatten, liegt dieses Urteil nun selbst vor in dem

Archiv für Strafrecht und wird Seite 214 unserer Zeitung vom Staatsanwalt Dr. Appelius verteidigt, während Seite 235 derselben Senats-Präsident Groschuff ein gegenteiliges Urteil des Kammergerichts mitteilt und für dasselbe eintritt. Die Frage ist wichtig genug, um auf sie zurückzukommen. Dies kann aber freilich nur im Sinne des Oberlandesgerichts Dresden geschehen. Es wird gut sein, vor allem die zu entscheidende Frage zu präzisieren; denn es hat bald den Anschein, als ob die Dauer der Verjährungsfrist für Verbrechen und Vergehen, welche durch die Verbreitung von Druckschriften

strafbaren Inhalts begangen werden, sowie der Preszvergehen im eigentlichen Sinne in Frage stehe, bald als ob der Beginn der Strafbarkeit dieser Delikte bestritten werde. Nichts von dem allen ist streitig. Dass die Verjährungsfrist eine sechsmonatliche sei, besagt § 22 des Preszgesetzes so klar, dass darüber nicht gestritten werden kann. Auch darüber ist Judikatur und Doctrin völlig einig, dass die Strafbarkeit mit dem ersten Alte der Verbreitung beginnt. Mit diesen Sätzen ist aber immerhin die Frage nicht entschieden: Muß die sechsmonatliche Frist unter allen Umständen vom ersten Verbreitungsalte an berechnet werden oder nicht?

Für die bejahende Ansicht berufen sich das Kammergericht und mit ihm Groschuff vor allem auf die Entstehungsgeschichte des Preszgesetzes vom 7. Mai 1874, und letzterer erhebt gegen Appelius den Vorwurf: er unterschäze die Bedeutung seiner eigenen Anerkenntnisse, dass die herrschende Ansicht des Reichstags und die Intentionen der Redaktoren des Preszgesetzes gegen seine Ansicht seien. Der Unterzeichnate muß allerdings bekennen, dass er die Verehrung Groschuffs für die Interpretation und die Materialien des Gesetzes nicht zu teilen vermag. Diese Materialien ergeben im besten Falle die Ansicht eines einzelnen Gesetzgebungsfaktors, meist nur der einzelnen Redner, aber nichts weiter. Stimmt aber der Wortlaut des Gesetzes mit solchen Meinungsäußerungen nicht überein, so haben letztere wenig oder keinen Wert. Das Gesetz (§ 22) schweigt aber über die kritische Frage; die Motive zum Gesetzentwurf nicht minder, und lassen nur entnehmen, was auch sonst kaum bezweifelt worden wäre, dass, abgesehen von Bestimmung der kürzeren Frist, die allgemeinen Grundsätze des Strafgesetzbuches zur Anwendung zu kommen haben. Mit anderen Worten, Artikel 22 des Preszgesetzes hätte ebenso gut einen besonderen Absatz des § 67 Strafgesetzbuchs bilden können. Debatten im Reichstage fanden endlich nicht statt. Das zur Interpretation vorliegende Material der Reichstagsverhandlungen ist also gleich null.

Allerdings berufen sich die Motive des Entwurfs bezüglich der Dauer der Verjährungsfrist auf frühere Gesetze. Dass diese nicht mehr gelten, dass sie auch nicht Interpretationsmittel sein können, weil das Reichspreszgesetz auf eigenen Füßen steht, war bisher nicht bestritten. Sehen wir uns aber auch diese Quelle näher an, zumal das Kammergericht behauptet, die kurze Verjährungsfrist sei fast allen Preszgesetzen gemeinsam, und mehrere ältere Preszgesetze hätten die ausdrückliche Bestimmung getroffen, dass die Verjährung vom ersten Verbreitungsalte an zu rechnen sei. Wir konnten nur im preußischen Gesetz vom 12. Mai 1851 § 49, im bayrischen Gesetz vom 17. März 1850 Artikel 5 und im badischen Gesetz vom 2. April 1868 die sechsmonatliche Frist finden. Das württembergische Gesetz vom 30. Januar 1817, wiederhergestellt am 24. Dezember 1864, das weimarische Gesetz vom 25. Juli 1868, das mecklenburgische Preszgesetz vom 26. Juni 1850 u. s. w. enthielten nichts dergleichen. Das sächsische Gesetz vom 24. März 1870 Artikel 27 hatte sogar nur eine dreimonatliche Frist, und dieses, aber auch nur dieses allein, hat den Zusatz »von dem ersten Verbreitungsalte an gerechnet«; aber dieses Gesetz beschränkt beides auf Artikel 20 f., welche die Preszvergehen im eigentlichen Sinne behandeln. Für die übrigen Preszdelikte wendet das sächsische Gesetz die bestehenden Strafgesetze an (Artikel 19), bildet also einen möglichst wenig passenden Vorgang für die Bestimmungen des Reichspreszgesetzes.

So steht es mit den Materialien. Groschuff beruft sich auch mehr auf die Intentionen der Redaktoren; denn die herrschenden Ansichten des Reichstages blieben völlig unausgesprochen. Von den Teilnehmern an der Kommission haben sich vier in Kommentaren, nicht im Reichstage, vernehmen lassen: v. Schwarze, v. Marquardsen, Thilo und bedeutend später

Klöppel. Dieser steht allerdings auf der hier angefochtenen Ansicht; Marquardsen spricht sich nicht deutlich aus, dürfte aber auch nach verschiedenen Neuüberlegungen zur Ansicht des Kammergerichts zu zählen sein; Thilo kann weder für die eine noch für die andere Ansicht gerechnet werden. Dass v. Schwarze aber von Groschuff für sich citiert wird, kann nur auf einem Versehen beruhen. Derselbe sagt in 1. Auflage Seite 170: »Inwieweit die einzelnen Verbreitungsakte einer Person als Einzeldelikte oder als Einheit im Fortsetzungsnexus anzusehen — sonach... im letzteren Falle die Verjährung erst mit dem letzten Verbreitungsakte beginnen zu lassen, hängt von der Gestaltung des einzelnen Falles ab und ist nach allgemeinen Grundsätzen zu entscheiden. Die Verbreitung der Druckschrift durch den Verleger wird in der Regel als im Fortsetzungsnexus begriffen sich darstellen, sonach aber bezüglich dessen gleichfalls die Verjährung erst mit dem letzten Fortsetzungsakte beginnen.« Ähnlich, wenn auch weniger klar, spricht sich v. Schwarze in 2. Auflage aus. Dass die dritte, von Appelius besorgte, gleicher Meinung ist, kann nach dem heutigen Stande der Kontroverse als selbstverständlich gelten. Groschuff citiert auch v. Liszts Reichspreszrecht Seite 206 und Berners Lehrbuch des Preszrechts Seite 298 für sich. Ersterer dürfte allerdings so zu deuten sein. Letzterer spricht mit dem Satz: »Die Verjährung beginnt mit der Beendigung der strafbaren Handlung, d. h. der Verbreitung«, für die gegenteilige Meinung. Das Resultat ist, dass sowohl die reinen Theoretiker, als diejenigen Schriftsteller, welche an der Entstehung des Gesetzes teilgenommen haben, von denen aber bekanntlich v. Schwarze hervorragend an der Entstehung des Gesetzes mitwirkte, geteilt sind, und das Zeugnis des letzteren dürfte im Einflange mit der Inhaltlosigkeit der Verhandlungen über die kritische Frage dahin aufzufassen sein, dass man bei Schaffung des Gesetzes die kurze Verjährungsfrist aus einigen älteren Gesetzen adoptiert, die Konsequenzen aber nicht in das Auge gesetzt hat. Was die Judikatur betrifft, so spricht sich Reichsgericht IV. 30. September 1887 (Rechtsprechung IX 483) unbestritten für die hier vertretene Meinung aus. Wenn Groschuff annimmt, der IV. Strafzenat des Reichsgerichts habe später seine Ansicht geändert, und dies aus Reichsgericht IV. 23. September 1893 (Entscheidungen XXIV 270) folgt, so kann ihm nicht beigelegt werden. Dieses Urteil, wie Reichsgericht I. 23. Februar 1880 (Rechtsprechung I 373) behandeln die Frage, ob aus den der Veröffentlichung eines Preszzeugnisses vorhergehenden Handlungen, insbesondere aus der Mitteilung eines Manuskripts beleidigenden Inhalts an den Redakteur, Drucker oder Verleger ein selbständiger Beleidigungsthaltbestand konstruiert werden kann, welcher mit dem durch die Veröffentlichung begründeten ideell oder real konkurriert. Dies wird mit Recht verneint. Im übrigen handelt es sich aber in diesen beiden Fällen, wie in dem Falle Reichsgericht I. Beschluss 24. März 1881 (Entscheidung IV 216), um Zeitungsartikel, bezüglich welcher nur ein Publicationsakt, die Ausgabe der Zeitung, in Frage war. Die hier besprochene Kontroverse ist daher in jenen drei Urteilen unberührt geblieben. Es kann überhaupt nicht verkannt werden, dass dieselbe die periodische Presse weit weniger berührt als die Preszzeugnisse in Buchform; denn nur bei letzteren findet eine über einen längeren Zeitraum sich erstreckende Verbreitung statt, während bei den ersten die Publikation eine einheitliche oder doch zeitlich eng begrenzte zu sein pflegt.

Prüft man die Frage näher, so kann nicht gezweifelt werden, dass weder die Entstehungsgeschichte noch die Litteratur einen entscheidenden Anhaltspunkt ergeben. Die Judikatur des Reichsgerichts steht auf dem Boden der hier vertretenen Meinung. Das Gesetz ist klar, bestimmt aber nur eine abgekürzte Verjährungsfrist und stützt sich mit allen übrigen Normen, insbesondere bezüglich des Beginns der Ver-

jährungsfrist, auf jene des Strafgesetzbuchs. Es fragt sich also nur, zu welchem Resultate man auf Grund des letzteren kommt.

Das Bürgerliche Gesetzbuch bestimmt in § 67 Absatz 4: »Die Verjährung beginnt mit dem Tage, an welchem die Handlung begangen ist, ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt des eingetretenen Erfolges.« Auf Grund dieser Bestimmung lehren die meisten Autoren, es komme nicht auf die Kenntnisnahme durch den Leser an, um die Verjährungsfrist zu eröffnen, wenn eine Druckschrift Träger des strafbaren Thatbestandes sei. Darüber ist aber alles einig, daß die Handlung zum Abschluß gelangt sein muß, um die Verjährungsfrist in den Lauf zu bringen. Es giebt Delikte, deren Handlung sich über Monate und Jahre hinziehen kann, z. B. Betrug, bei welchen die Vorstreuungen und täuschenden Machinationen oft lange dauern, ehe sie den angestrebten Erfolg haben. Dabei bedarf es doch mindestens des Abschlusses der Täuschungshandlungen, ehe man an Verjährung denken kann, und man würde es unsäglich finden, wollte jemand die Thesist aussstellen, die Verjährung sei von der ersten, die Täuschung bezweckenden Handlung an zu rechnen. Entsprechend wird man bei Verbreitung von Druckschriften, welche ja auch beim Verleger sich über Wochen hinziehen kann, nicht die Versendung des ersten Pakets, die Ausgabe des ersten Exemplars als durchschlagend betrachten können; sondern man muß alle Handlungen, welche der Verleger vornimmt, um die Ausgabe eines Werkes zu bewirken, als Gesamthandlung betrachten. Man kann also selbst im Sinne der Gegner die Verjährung nicht früher beginnen lassen wollen, als jene Handlungen, welche die erste Veröffentlichung bezwecken, wie bei Zeitungen die erste Ausgabe an Abonnenten, Kolporteur u. s. w., bei größeren, nicht periodischen Druckwerken die erste Versendung in ihrer Gesamtheit beendet sind. Man käme sonst zu dem eigentümlichen Resultat, daß, wenn die für das Pressezeugnis strafrechtlich verantwortlichen Personen einigen guten Freunden Exemplare verkaufen, dann aber das Buch ruhig sechs Monate liegen lassen, die durch den Inhalt verübte strafbare That bereits verjährt sein würde, wenn sie eigentlich erst an das Licht der Öffentlichkeit durch allgemeinen Verlauf gelangt. Noch wichtiger wird die Frage bei Fortsetzung. Das Strafgesetzbuch kennt bekanntlich den Begriff nicht; derselbe entstammt ausschließlich der Doctrin. Nach dieser kann man Fortsetzung als successive Ausführung eines einheitlichen Entschlusses definieren, muß aber verlangen, daß das Gewollte dem Thäter in seinem ganzen Umfange bereits vor Augen steht, ehe er an die Ausführung geht, z. B. das Diebstahlsobjekt, welches er in kleineren Teilen allmählich nehmen will. Die Praxis geht freilich weiter und läßt einen generellen Entschluß, z. B. bei jeder passenden Gelegenheit ein Dienstverhältnis zu Diebstahl auszunützen, genügen, auch wenn noch ein spezieller, auf ein bestimmtes Objekt gerichteter Entschluß nachfolgen muß. Es ist dies praktisch bequem und beim System unserer Gesamtstrafen unschädlich, das Reichsgericht aber gegen allzu große Ausdehnung meist machtlos, weil über das Fassen eines einheitlichen Entschlusses hauptsächlich auf thatlichem Gebiete zu entscheiden ist. Die Tätigkeit des Verlegers ist aber ein klassisches Beispiel für den Begriff der Fortsetzung. Er beschließt durch den Verlagsvertrag mit dem Autor die Herstellung einer bestimmten Anzahl von Druckeremplaren zum Zwecke der Verbreitung und beinhaltet diesen Einheitsbeschluß durch den im voraus gewollten successiven Verkauf dieser Exemplare. Jeder Verkauf bildet eine Verbreitungshandlung und würde an sich, wenn der Inhalt des Buches ein strafbarer ist, den ganzen Thatbestand erfüllen; durch die Einheit des Entschlusses wird aber die ganze Reihenfolge der Verbreitungshandlungen eine einheitliche That. Darüber ist alles einig, daß wo Fortsetzung zur Handlungseinheit führt, die Verjährung erst mit Beendigung der Fortsetzung beginnt.

Dreiundsechzigster Jahrgang.

Ob zwischen den einzelnen Handlungen keine Verjährung läuft, oder ob jede neue Fortsetzungshandlung als Unterbrechung der Verjährung wirkt, ist eine untergeordnete Kontroverse, welche nicht entscheidend auf das Prinzip einwirken kann, bei fortgesetzten Pressedelikten aber allerdings eine besondere Bedeutung hat, weil hierbei die Möglichkeit nahe gerückt ist, daß zwischen einzelnen Fortsetzungshandlungen die gesamte Verjährungszeit abläuft. Tritt dieser Fall ein, so würde ich mich unbedenklich für Annahme der Verjährung erklären; denn der bloße Entschluß zu fortgesetzter Verbreitung ohne Verhängung desselben kann die Verjährung nicht hindern. Dies würde aber nicht entgegenstehen, Fortsetzungshandlungen, welche nach Ablauf der Verjährung vorkommen, als selbständige Delikte zu behandeln, da sie den vollen Thatbestand enthalten, und die Verjährung unmöglich auch auf künftige Handlungen einwirken kann. Dieses juristisch undenkbare Privilegium wollen unsere Gegner, so auch das Kammergericht, der Presse einräumen im Gegensatz zur Behandlung aller anderen Fortsetzungsdelikte. Man denke sich die Ungeheuerlichkeit, wollte man auf diese das gleiche Prinzip anwenden. Ein Krimis beschließt, seinem Prinzipal eine gewisse Summe zu stehlen, deren er, sagen wir für eine Kautions, bedarf. Um nicht entdeckt zu werden, nimmt er aus der Ladenkasse allwöchentlich einen kleinen Betrag und setzt dies jahrelang fort. Wollte man nun sagen: »Nachdem er von der ersten That an fünf Jahre lang gestohlen hat, ist nicht nur das innerhalb dieser Jahre Geschehene verjährt, sondern auch alle weiteren Diebstähle« — ein Entsezensschrei würde entstehen, und mit Recht. Der Chrabachneider aber, der seine Verleumdung drucken läßt, soll, wenn er sechs Monate lang unbemerkt verleumdet hat, ruhig fort verleumden dürfen, und zwar nicht einmal nur so lange als die erste Auflage dauert. Verschiedene Schriftsteller, wie Marquardsen, Thilo u. s. w., vindizieren die verjährende Wirkung sogar für neue Auflagen, wenn dieselben das alte Delikt unverändert reproduzieren, obgleich ein neuer, durchaus selbständiger Publikationsalt dazwischen liegt. (Vgl. v. Liszt, Presrecht, Seite 208.) Der als Beispiel genannte Verleumder soll also sogar seine Verleumdung neu auflegen dürfen und der Verleumdeten ruhig zusehen müssen. Man sollte doch glauben, Strafgesetze seien nicht zum Schutz des armen Thäters gegen zu weit getriebene Verfolgung, sondern zum Schutz des Verlegten vorhanden!

Man wende nicht ein, der Fall könne nicht vorkommen. Es giebt bei dem Rechtsschutz, den gewohnheitsgemäß der gute Name vor Gericht findet, mehr als ein Motiv, über einen Angriff verachtungsvoll hinwegzugehen; oder es ist denkbar, daß in den obskuren Winkeln unserer Presse ein Angriff unbemerkt bleibt. Ein solcher soll aber, wenn er später durch eine leicht denkbare Verkettung von Umständen Bedeutung gewinnt, unverfolgbar sein, wenn sechs Monate nach der ersten Publikation verflossen sind, wenn auch ein fortgesetzter Vertrieb stattgefunden hatte, und obgleich § 22 des Pressegesetzes von der Verbreitung von Druckschriften ohne alle Beschränkung auf den Beginn derselben spricht.

Aber auch die Gründe, welche gewöhnlich für die kurze Verjährung der Pressedelikte angeführt werden und welche fast ausschließlich die Tagespresse im Auge haben, greifen bei den langsam vertriebenen Druckschriften in Buchform nicht Platz, wenn auch § 22 des Pressegesetzes eine Unterscheidung zwischen beiden nicht gestattet. Wir mögen also die Frage betrachten, von welcher Seite wir wollen, so führt weder die juridische Konstruktion, noch das Bedürfnis, noch die Entstehungsgeschichte des Gesetzes, noch eine allgemein verbreitete Rechtsansicht dazu, der fortgesetzten Verbreitung deliktischer Druckschriften ein Privilegium in Bezug auf Verjährung einzuräumen, welche nur bei der in kurzer Frist publizierten, rasch vergessenen Tagessliteratur einen Sinn hat.

Werke von

J. A. Crowe und G. B. Cavalcaselle.

Das in Nr. 212 dieses Blattes gemeldete Ableben des bekannten englischen Kunstschriftstellers und Diplomaten J. A. Crowe lenkt die Aufmerksamkeit auf seine kunstgeschichtlichen Werke, die er sämtlich im Verein und unter Mitarbeit des italienischen Kunsthistorikers G. B. Cavalcaselle herausgab. Er hatte ihn auf einer seiner Studienreisen in Rom kennen gelernt, und gleiche künstlerische Anschauungen verbanden beide schnell zu inniger Freundschaft und eifriger gemeinsamer Schaffensthätigkeit. Allein hat Crowe kein größeres Werk veröffentlicht. In nachstehender Zusammenstellung ihrer Werke sind die englischen Original-Ausgaben stets vorangestellt:

Lives of the early Flemish painters. 1. edition. 1856. — 2. edition. 1872. — 3. edit. London 1879, Murray. Editions to 15 sh. (with woodcuts) and 10 sh. 6 d.; — 3. edition, post 8°, 7 sh. 6 d.

Les anciens peintres flamands, leur vie et leurs œuvres; traduit de l'anglais par O. Delepierre, annoté et augmenté de documents inédits par Alexandre Pinchard et Ch. Ruelens. 2 vols. gr. in-8° avec planches. Bruxelles 1862—65, J. Heussner. Paris, Ve. J. Renouard. 15 frs.

Geschichte der altniederländischen Malerei. Deutsche Orig.-Ausgabe, bearbeitet von Anton Springer. gr. 8°. (XII, 462 S. mit 7 phototyp. und lithogr. Tafeln in gr. 8° und quer-gr. 4°.) Leipzig 1875, S. Hirzel. M 15.—.

New History of painting in Italy. 3 vols. 8°. London 1866, Murray. 63 sh.

New History of painting in Northern Italy. Illustrated. 2 vols. 8°. London 1871, Murray. 42 sh.

Geschichte der italienischen Malerei. Deutsche Original-Ausgabe, besorgt von Max Jordan. 6 Bände. gr. 8°. Leipzig 1869—76, S. Hirzel. Komplett M 80.—.

Inhalt:

Band 1: Von den Anfängen christlicher Kunst bis auf Giotto und seine Schule. (XV, 360 S. mit 13 Tafeln in Holz geschn. von H. Werdmüller.) 1869. M 8.—.

„ 2: Altflorentiner von Orcagna bis Fiesole. (XI, 452 S. mit 11 Tafeln, in Holz geschn. von H. Werdmüller, nebst Anhang, enthaltend Francesco Albertinis »Memoriale« vom Jahre 1510.) 1869. M 10.—.

„ 3: Florentinische Schule des 15. Jahrh. Umbrisch-Florentinische Kunst. (XV, 424 S. mit 7 Tafeln in Holz geschn. von H. Werdmüller und einem Index über Bd. 1—3.) 1870. M 10.—.

„ 4: Die umbrische und sienesische Kunst des 15. Jahrh. 1. Hälfte. (XI, S. 1—320 mit 5 Tafeln in Holz geschn. von H. Werdmüller.) 1871. M 8.—.

2. Hälfte. (V, S. 321—638 mit 7 Taf., in Holz geschn. von H. Werdmüller.) 1872. M 9.—.

„ 5: 1. Hälfte: Ältere Venezianische Schule. (VIII, S. 1—312 mit 5 Tafeln, in Holz geschn. von H. Werdmüller.) 1873. M 8.—.

2. Hälfte: Oberitalienische Schulen des 15. Jahrhunderts. (V, S. 313—642 mit 3 Taf. in Holz geschn. von H. Werdmüller.) 1874. M 9.—.

„ 6: Mailändische, Neapolitanische, Venezianische und Friuliische Kunst. (IX, 656 S. mit 7 Tafeln, in Holz geschn. von H. Werdmüller und Bong.) 1876. M 18.—.

Eine italienische Ausgabe erschien in Florenz 1893.

Life and times of Titian with some account of his family. With illustrations. 2 vols. 8°. 1. edition. London 1876. — 2. edition. London 1881, Murray. 21 sh.

Tizians Leben und Werke. Deutsche Ausgabe von Max Jordan. 2 Bände. Mit dem Bildniss Tizians und 9 Tafeln in Lichtdruck. gr. 8°. (XV, VIII, 832 S.) Leipzig 1877, S. Hirzel. M 20.—.

Raphael. His life and works. Study of drawings etc. 2 vols. 8°. London 1882—85, Murray. 33 sh.

Raphael. Sein Leben und seine Werke. Aus dem Englischen übersetzt von Carl Aldenhoven. 2 Bde. gr. 8°. Leipzig 1883—85, S. Hirzel. M 24.—; geb. M 31.—.

1. Band. (VII, 304 S. mit 19 Tafeln in Lichtdruck). 1883. M 10.—; geb. M 13.50.

2. „ (VII, 477 S. mit 16 Tafeln in Lichtdruck.) 1885. M 14.—; geb. M 17.50.

Kleine Mitteilungen.

Vom Reichsgericht. (Nachdruck verboten.) — Ein Zeitungsagent war in der Person des Reisenden Otto Ballentin-Lebrecht vom Landgerichte Neustrelitz am 2. Mai wegen schwerer Urkundenfälschung und Betruges zu einem Jahre drei Monaten Buchhaus verurteilt worden. Der Angeklagte reiste für ein Berliner Wigblatt und überwies dem Buchhändler R. die von ihm ge-

sammelten Abonnenten, wofür er eine entsprechende Provision erhielt. Es stellte sich aber heraus, daß 21 von den Bestellscheinen, die er eingereicht hatte, gefälscht waren, und daß er deshalb die Provision hierfür zu Unrecht sich verschafft hatte. Ebenso hat er es in Neubrandenburg mit 17 weiteren Bestellscheinen gemacht. Endlich hat er noch einem Manne eingeredet, er wolle ihn zu seinem Kompagnon machen, und ihn dadurch veranlaßt, ihm 10 M zu leihen, die er nicht zurückzugeben beabsichtigte. — Die vom Angeklagten eingelegte Revision, die hauptsächlich prozessualer Natur war, wurde vom Reichsgerichte in der Verhandlung vom 10. d. M. verworfen.

Nationale Verlagsanstalt A.-G., München-Regensburg. — Der uns vorliegende Jahresbericht der Nationalen Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei A.-G., München-Regensburg, weist für das Geschäftsjahr 1895/96 einen Reinertrag von 97 958 M 50 (gegen 75 461 M 23 d im Vorjahr) nach. Vorstand und Aufsichtsrat beantragten eine Dividende von 1 1/2 %, wofür ein Betrag von 22 500 M erforderlich sein würde. Dem Reservefonds würden 5% — 4897 M 90 d, dem Erneuerungsfonds 69 874 M 80 d zuzuschreiben sein. 685 M 35 d sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden. Gegenüber der in einem Blatte lautgewordenen Bemängelung, daß die Vorräte noch immer fast unverändert zu Buche ständen, bemerkt der Vorstand, daß dieser Umstand ein völlig normaler sei, und begründet diese Annahme wie folgt:

In erster Linie muß berücksichtigt werden, daß unsere Abschreibungen nicht auf die einzelnen Konten vorgenommen werden, wodurch sich allerdings um die jeweiligen Summen ermäßigen müßten, sondern gemäß den Statuten durch Dotierung des Erneuerungsfonds bewirkt werden. Ferner aber kann eine regelmäßige, d. h. alljährlich fortschreitende Reduktion der Vorräte deshalb nicht eintreten, weil ausverkaufte Werke, wenn sie gangbar sind, selbstredend neu gedruckt werden müssen. Weiter aber müssen wir, um in unserem Absatz und demgemäß im Verdienst nicht zurückzugehen, trachten, fortwährend neue Werke zu verlegen, denn auf keine Branche ist das Sprichwort: »Stillstand ist Rückgang«, so richtig anwendbar als auf das Verlagsgeschäft. Leider ist früher die stets nötige Verjüngung des Verlages hintangehalten worden, so daß wir jetzt umso mehr Anstrengungen machen müssen, neue Werke heranzuziehen, wollen wir uns aus unserer Position nicht verdrängen lassen. So lange also unser Geschäft prosperiert, so lange werden die Vorräte nicht erheblich geringer werden; es kann nur eine Schwankung vorkommen in der Weise, daß in einem Jahre einmal mehr verkauft als gedruckt wird, und umgekehrt. Daß die Vorräte groß sind, erklärt sich schon aus der großen Zahl unserer Verlagswerke. — Von dem Konto »Vorräte verschiedener Art« ist dasselbe zu sagen. Die Summe dieses Postens zeigt sich zusammen aus unbedruckten Papieren, Materialien, Matrizen und Stereotypplatten gangbarer Verlagswerke, angefangenen Arbeiten u. c. unserer Regensburger und Münchener Anstalt, und da wir diese Vorräte stets für den Geschäftsbetrieb unumgänglich nötig haben, so wird auch nur jeweilig eine nicht beträchtliche Schwankung zu verzeichnen sein.

Die verhältnismäßig geringe Höhe der Dividende wird damit erklärkt, daß eine höhere Verteilung in diesem Jahre schon vorzunehmen gegen die vitalsten Interessen der Gesellschaft wäre. Es heißt an dieser Stelle des Berichts:

In erster Linie würden die Betriebsmittel — welche wir, wie schon gesagt, gerade jetzt zum weiteren Ausbau des Geschäfts notwendig haben — geschwächt, und das darf nicht geschehen, da unser Bestreben nicht allein sein kann, die Dividende zu erhöhen, sondern auch ihre Nachhaltigkeit zu sichern. Zweitens aber halten wir größere Rücklagen schon deshalb für nötig, weil früher, abgesehen von den letzten Jahren, der Erneuerungsfonds zu wenig bedacht worden ist.

Neue Bücher, Kataloge u. c. für Buchhändler.

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. 2. Jahrgang. Nr. 9. (15. September 1896.) 8°. S. 129—144. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Pädagogik; Philosophie; Geschichte; Biographien; Unterichtswerke; Klassiker und Verwandtes. Antiq.-Katalog Nr. 22 von Friedr. Bertram's Hofbuchhandlung in Sondershausen. kl. 4°. 12 S.

Mittheilungen der Musikalienhandlung Breitkopf & Härtel in Leipzig — Brüssel — London — New York. Nr. 46. (September 1896.) 8°. S. 1513—1560 mit einer Abbildung Hans Thomas.

Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei Act.-Ges. München-Regensburg. Bericht und Vorlage des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das X. Geschäftsjahr 1895/96. 4°. 10 S.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 8. September zu Schreiberhau im Riesengebirge, wo er zur Erholung weilte, der bekannte Romanschriftsteller Alexander Baron von Roberts. Er ist 51 Jahre alt geworden. Sein Wohnsitz war Berlin. Nachdem er den deutsch-französischen Feldzug mit Auszeichnung mitgemacht hatte, nahm er als Hauptmann seinen Abschied und widmete sich der schriftstellerischen Tätigkeit. Wir behalten uns seine ausführliche Bibliographie vor und erwähnen hier kurz folgende Titel seiner Schriften: Helgolander Novellen, Aus großer Zeit, Es und Anderes, Lou, Die Pensionärin, Kohinor, Unmusikalisch und Anderes, Um den Namen, Revanche, Satzung, Preisgekrönt, Die schöne Helena, Aus Mitleid, Majestät, Chic.

am 6. September in Düsseldorf nach längerem Leiden, achtundfünfzig Jahre alt, der hervorragende Fachmann auf dem Gebiete der Photographie, Herr Dr. Eduard Liesegang, Begründer der angesehenen Fachzeitschrift „Photographisches Archiv“.

Gestorben ferner:

am 10. September in Neapel der hochbetagte Meteorologe, Beobachter des Vesuvius als langjähriger Direktor des dortigen Observatoriums Senator Professor Luigi Palmieri. Er war im Jahre 1807 geboren, hat also ein Alter von beinahe neunzig Jahren erreicht. Die Resultate seiner Arbeiten über den Vesuv veröffentlichte er in den „Annali dell' Osservatorio Vesuviano“. Über die Eruption von 1872, bei der er in Lebensgefahr schwebte, schrieb er „Incendio Vesuviano del 26. aprile 1872“ (deutsch von Hammelsberg; Berlin 1872, Denicke's Verlag). 1880 erschien von ihm „Il Vesuvio e la sua storia“. 1884 erschien in A. Hartlebens Verlag in Wien: „Die atmosphärische Elektrizität“, von Luigi Palmieri; deutsch von H. Fischer (1. Aufl.). Sein Amt als Direktor des meteorologischen Observatoriums auf dem Vesuv bekleidete er seit 1854. Seit 1860 war er auch Direktor des physikalischen Observatoriums in Neapel und hatte er den Lehrstuhl für terrestrische Physik an der dortigen Universität inne. Auch als Erfinder wichtiger physikalischer und meteorologischer Instrumente hat er sich große Verdienste um die Wissenschaft erworben.

Sprechsaal.

Druck der Büchertitel für Bibliothekskataloge.

III.

(Vgl. Börsenbl. Nr. 203, 208, auch Nachr. a. d. B. 1895 Nr. 83, 91.)

Dass die Beigabe von Büchertiteln seitens des Verlegers für den Bibliothekar recht bequem ist, bedarf nicht erst des Nachweises. Charakteristisch ist die Forderung aber auch für das Maß der Zulassungen, die die Büchersäumer an den Verleger zu stellen belieben.

Infolge der litterarischen und buchhändlerischen Ueberproduktion muss der Verleger ohnehin alle seine Kräfte auß äußerste anspannen. Die Druckpreise sind erst neuerdings um etwa 10% erhöht worden; eine auf Lohn- (d. h. Preis-) Erhöhung abzielende Bewegung im Buchbindergewerbe steht bekanntlich bevor. Nun dieses Verlangen der Bibliothekare! — Mit nahezu gleicher Berechtigung könnte das Publikum Halzbeine und Bücherlesezeichen beanspruchen. Der gesamte Verlagsbuchhandel sollte das Ansinnen der Bibliothekare a limine zurückweisen.

E. H.

Anzeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 1. September 1896. G. H. Schroeder. Das Geschäft ist nach erfolgtem Ableben des Besitzers auf Witwe Elisabeth Schroeder, geb. Grua, übergegangen, welche dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt. Dem Eduard Hermann Franz Schroeder ist Prokura erteilt.

- den 3. September 1896. Kritik-Berlag. Gesellschaft mit beschr. Haftung. Die Vollmacht des Geschäftsführers Karl Schneidt ist beendet.
- den 5. September 1896. Aktiengesellschaft Pionier. Schriftsteller Fritz Spiethoff ist aus dem Vorstande ausgeschieden.

Bochum, den 3. September 1896. Adolf Stumpf. Der bisherige Teilhaber Friedrich Schott ist aus der Firma ausgetreten und wird das Geschäft von dem bisherigen Mitinhaber Adolf Stumpf unter unveränderter Firma allein fortsetzt.

Danzig, den 1. September 1896. L. G. Homann & J. A. Weber. Gesellschafter dieser Firma sind Carl Beyer und Waldemar Scheibel.

Dresden, den 2. September 1896. Verlag des „Dresdner Verkehr“. Inhaber der Firma ist Ernst Wilhelm Zöllner; Prokurator derselben Albert Bernhard Preuschner.

Elberfeld, den 28. August 1896. Gerhard ten Winkel, Verleger und Herausgeber der Rheinischen Wacht. Deutsche

Buchhandlung. Das Geschäft ist auf Hans ten Winkel zu Kupferstrasse Gemeinde Höhscheid übergegangen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt.

Leipzig, den 5. September 1896. Lindner & Geist. Adolf Theodor Paul Geist ist aus der Firma ausgeschieden.

— — Uhlig & Co. Inhaber der Kommanditgesellschaft ist Friedrich Rudolf Uhlig und ein Kommanditist.

Lemberg, den 22. August 1896. A. J. Picl. Das Geschäft ist auf Karl Martin Lorenz Stahlschmidt übergegangen, welcher künftig firmiert: L. Stahlschmidt.

München, den 1. September 1896. Reise- und Verbandsbuchhandlung. Debit wissenschaftlicher Werke L. F. Strozel. Inhaber der Firma ist Louis Ferdinand Strozel (Goethestr. 58).

— — Carl Aug. Seyfried & Comp. In Wien ist eine Zweigniederlassung gegründet.

Winterthur, den 1. September 1896. Geschwister Ziegler. Dem Dr. Oscar Huber ist Prokura erteilt.

[39554] Hierdurch beeibre ich mich anzugeben, dass ich am heutigen Tage am hiesigen Platze eine Buchhandlung, verbunden mit Reisegeschäft, errichtet und Herrn F. A. Brodhaus in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Ich beabsichtige, meinen Bedarf nur gegen bar zu beziehen; mit den Verlegern, für deren Verlag ich mich besonders zu verwenden gedenke, werde ich mich direkt ins Einvernehmen setzen.

Breslau, den 9. September 1896.

Hochachtungsvoll

Alexander Weimann.

Verkaufsanträge.

[39215] Eine klein. gut eingericht. sol. Sort.- u. Kunsthdlg. in Schlesien — in Nebenbr. (legt. bef. noch sehr ausdehnungsfähig) — ist Famili.-Verh. halb. bald zu verkaufen. Ums. stetig steigend. Für e. jung. tücht. Buchhdrl. ein geeig. Kaufobjekt. Näheres unter F. L. # 39215 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[37877] Lebens-Existenz.

Ein seit ca. 1870 in Wien bestehendes, angesehenes wissenschaftliches Sortiment u. Antiquariat ist wegen Kränlichkeit des Besitzers billig zu verkaufen. Das Geschäft in denkbar günst. Lage hat einen guten stabilen Kundenkreis. Der Bruttogewinn bei entsprech. Umsatz beträgt jährl. über 7000 M., ist jedoch genügend steigerungsfähig. Gefordert wird 35 000 M. und bietet 1 oder 2 strebsamen Herren reichlich Gelegenheit zu lohnender Tätigkeit. Effektive Werte ca. 10 000 M. — Ernstgemeinte Anfragen unter „G. # L.“ 37877 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[39556] Von dem s. Z. von uns aus dem Windaus'schen Verlage mit übernommenen

Teatro español moderno

(Sammlung dramatischer Stücke in Prosa und Versen)

besitzen wir noch eine grössere Anzahl einzelner Hefte broschiert und roh, die wir billig abzugeben beabsichtigen. Reflektenten stehen Probe-Exemplare und nähere Angaben zu Diensten.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

[39655] Der Verlag eines kirchengeschichtlichen Werkes, dessen erster Band bereits erschienen ist — der zweite liegt druckfertig vor —, ist billig abzugeben.

Gef. Anerbietungen befördert Herr R. W. Kochler in Leipzig unter Nr. 138.

756*

[39602] In einer Stadt am Rhein ist baldigst eine wohleingerichtete Buchdruckerei, bestehend aus 1 Schnellpresse, 1 Handpresse, 1 Perforiermaschine u. gut. u. groß. Schriftenmaterial, billigt zu verkaufen. Angeb. Nr. 39602 bef. die Geschäftsstelle d. B.-B.

[32033] In großer nordd. Hafenstadt renom. Druckerei m. Wochenschr. u. Local-Viel. (viel Inserate) u. Laden-Geschäft wegen andauernd. Krankh. d. Besitzers für 40 000 M (Materialwert) zu verkaufen. Anzahlung die Hälfte. Vortreffl. Lage. Flotter Betrieb. Hoher Reingewinn. Angebote unter 144 an Julius Bloem in Dresden erbeten.

Raufgesuche.

[39446] Ich beabsichtige zur Einrichtung einer Leihbibliothek 500—1000 Bde. besserer Autoren zu erwerben.

Angebote mit Verzeichnis*) und Preisen erbitte unter B. V. 39446 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

*) Verzeichnis sende umgehend zurück.

[39649] Kapitalreicher Buchhändler sucht baldigst eine solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernsterer Richtung zu kaufen, die nicht an den Ort gebunden ist. Erwünscht wäre vor allem ein theolog. Verlag sowie eine gangbare theolog. Fachzeitschrift. Diskretion selbstverständlich. Gef. Angebote unter Nr. 39649 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[38422] Für einen mir bestreundeten Herrn suche ich in größerer Stadt Mittel- oder Norddeutschlands ein Sortimentsgeschäft mit einem Mindestumfang von 30 000 M zu erwerben.

Angebietungen erbitte ich unter Chiffre S. L. V. # 77.
Leipzig. W. Boldmar.

[37557] Nachweislich rentabler Verlag möglichst wissenschaftlicher Richtung, der nicht an den Ort gebunden ist, zu kaufen gesucht. Reingewinn muss 4—6000 M betragen.

Gef. Angebote unter M. N. O. 37557 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhabergefiche.

[38855] Für zwei neu erschienene Fachzeitungen, die einen großen Erfolg in Aussicht haben, ein stiller oder thätiger Teilhaber mit 25000—30000 M Einl. behufs schnellerer Entwicklung u. Ausnutzung der Unternehmen gesucht. Für junge Leute günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit. Nur ernsthafte Reflektenten werden um ihre Adresse unter H. 38855 an die Geschäftsstelle d. B.-B. gebeten.

Teilhaber-Wechsel.

Suche für meine in lebhafter Stadt Norddeutschlands befindliche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einen thätigen oder stillen Teilhaber mit 10—15 000 M Kapital. Das Geschäft besteht seit 25 Jahren und ist der durchschnittliche Umsatz circa. 40 000 M. Besonders für jüngere Herren ist hier gute Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen.

Gef. Angebote unter E. R. 39690 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[39585] Für ein

Reklameunternehmen in grossem Stil

(Verlagsartikel), bereits seit einigen Jahren bestehend und vortrefflich eingeführt, mit ganz eminenten Gewinnchancen, weil ohne Konkurrenz, und darum ein gewaltiges Gebiet ausschließlich beherrschend, wird eine schneidige Kraft als Teilhaber gesucht. Erforderlich ca. 50 Mille. Kenntnis des Reklamewesens erwünscht, doch nicht unbedingt erforderlich.

Gef. Angebote nur von Selbstreflektenten an die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

Fertige Bücher.

Bruckmann's illustrierte Reiseführer.

Z [39314]

Zur Saison

Süd-Tirol und Italien

empfehlen wir unsere einschlägigen

illustrierten Reiseführer:

No. 1—1a. Bozen-Gries, von Platter. 75 M. No. 2—5. Venedig, von Gsell Fels. Deutsch, engl. 2 M. No. 7—7a. Como u. Comersee. Deutsch, engl. 75 M. No. 12. Trient, von Jülg. Deutsch, engl., italien. 50 M. No. 17. Varese. Deutsch, engl. 50 M. No. 18. Genua. Französ. 50 M. No. 19. Nervi. Deutsch, französ. 50 M. No. 20. San Remo. Deutsch, französisch, englisch. 50 M. No. 21. Rapallo. Französ. 50 M. No. 22—25. La Rivière. Französ. 2 M. No. 30. Pegli. Französisch. 50 M. No. 49. Pisa. Deutsch, engl., französ. 50 M. No. 64. Gardone Riviera. 50 M. No. 71—74. Südwest-Tirol, von Gsell Fels: Bozen, Meran, Arco, Trient, Gardasee etc., mit grosser Karte. 2 M. No. 82—83. Reisekarte „Tirol“. 1 M,

und liefern

30% à cond., 40% bar und 7/6.

München, im September 1896.
Schönfeldstr. 5.

A. Bruckmann's Verlag.

Verlag von Carl Sallmann
in Basel und Leipzig.

Z [39472]



Optotypi Pflüger.

Sehproben und Sehprüfung

von Prof. Dr. Pflüger,
Direktor der Universitäts-Augenklinik
in Bern.

Zweite Auflage.

Drei Tafeln und ein Haken aus poliertem Holz in einer Schutzkapsel u. mit einem Textheft.

Ausgabe A mit Text für Aerzte.
Ausgabe B mit Text für Lehrer.

Preis je 4 M = 5 Fres. ordinär.

Die Sehproben (Optotypi) Pflüger

ermöglichen eine rasche und genaue Sehschärfebestimmung in Metersystem auf alle Distanzen, in der Nähe bis zu 10 cm Entfernung, für Analphabeten ganz ebenso gut, wie für die des Lesens Kundigen.

Sie bieten:

1. dem Augenarzte eine wünschenswerte Ergänzung seines Untersuchungsapparates.

2. dem praktischen Arzte ein einfaches diagnostisches Mittel bei vielen Patienten mit nervösen Kopfbeschwerden, Asthenopien etc.

3. dem Lehrer ein verlässliches Hilfsmittel, um rasch und sicher die Kinder mit herabgesetzter Sehschärfe zu erkennen und um die für den Unterricht gerade noch zulässige niedrigste Beleuchtung der Schulzimmer für jeden Augenblick richtig zu beurteilen.

Aus Obigem wollen Sie gef. ersehen, dass die Optotypi Pflüger nicht nur für Mediziner, sondern auch für Pädagogen von grösster Wichtigkeit sind und allgemeine Einführung sowohl in den ärztlichen Kreisen, als auch in den Schulen aller Stufen vollauf verdienen.

Da die Ausstattung der Optotypi Pflüger eine allgemeine Versendung leider nicht zulässt, so ersuche ich nur diejenigen Firmen, die sich für den Vertrieb dieses wertvollen Artikels spezieller interessieren, mässig à cond. zu verlangen.

Prospekte für Aerzte und Prospekte für Lehrer

stelle ich jedoch gern in jeder Anzahl zur Verfügung und bitte die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen ergebenst, sich dieses Vertriebsmittels in recht ausgiebigem Masse zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Basel u. Leipzig, Septbr. 1896.

Carl Sallmann, Verlagsbuchhdg.

[39642] Im unterzeichneten Verlage erschienen folgende Einzelausgaben der Werke von

Ludwig Anzengruber:

Der Schandsleck | Der Sternsteinhof | Allerhand Humore

Eine Dorfgeschichte.

3. Auflage. — 422 Seiten.

Geheftet 3 M; gebunden 3 M 50 d.

Eine Dorfgeschichte.

2. Auflage. — 380 Seiten

Geheftet 3 M; gebunden 3 M 50 d.

Kleinbäuerliches, Großstädtisches und Gesabeltes.

204 Seiten.

Geheftet 3 M; gebunden 3 M 50 d.

Anzengruber's Dorfromane „Der Schandsleck“ und „Der Sternsteinhof“, die beiden größten Werke des heimgegangenen Dichters, sind auch nach Veröffentlichung der in Einzel-Bänden und -Lieferungen nicht verkauflichen Ausgabe seiner sämtlichen Werke **unser alleiniges und ausschließliches Eigentum für alle Länder und Zeiten**, ebenso die Sammlung „Allerhand Humore“. Hier bietet der echt volkstümliche Dichter eine wohlgesichtete Auswahl dramatisch belebter Schilderungen, die in wahrer und warmer Darstellung getreue und zugleich poetische Bilder aus dem innern Volksleben vorführen.

 Die Preise der 3 Werke werden von heute ab auf je 3 M geheftet, 3 M 50 d gebunden herabgesetzt.
Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 11. September 1896.

Breitkopf & Härtel,
Verlagsbuchhandlung.

[39640] Soeben erschien im Verlag von Gebrüder Knauer in Frankfurt a/M.:

Die Stadtbibliothek in Frankfurt a. M.

Im Auftrage der Städtischen Behörden aus Anlass der Vollendung des Erweiterungsbaues herausgegeben von

Dr. Friedrich Clemens Ebrard, Stadtbibliothekar.

Inhalt:

Geschichte der Stadtbibliothek. Von Dr. F. Cl. Ebrard, Stadtbibliothekar.
Baugeschichte der Stadtbibliothek. Von Carl Wolff, Stadtbaudirektor.
Ludwig von Marburg zum Paradies. Von Dr. Rud. Jung, Stadtarchivar.
Die beiden ältesten Kataloge der Stadtbibliothek. Von Dr. H. v. Nathusius-Neinstedt, II. Bibliothekar.
Das Eintheilungssystem der Stadtbibliothek. Von Dr. F. Cl. Ebrard, Stadtbibliothekar.
Die mittelalterlichen Elfenbein-Skulpturen in der Stadtbibliothek. Von Dr. H. Weizsäcker, Director des Städelschen Kunstinstituts.

Preis geheftet 20 M ord.; eleg. gebunden 24 M ord.

Wir können dieses mit 19 Tafeln in Lichtdruck und 22 Text-Abbildungen geschmückte Prachtwerk **ohne Ausnahme nur bar mit 25%** liefern.

[39662] Ich bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Aus der Praxis — für die Praxis.

Ein Handbuch für Schiffsmaschinisten und Schiffsoffiziere
von Julius Hartig, Schiffsmaschinen-Ingenieur.

Ausgabe mit Hülfsmaschinen. Gebunden 10 M ord., 7 M 50 d netto u. 13/12.

Besonders Handlungen in Seestädten dürfen bei einiger Verwendung großen Absatz von diesem gangbaren Werke erzielen können.

Bremerhaven.

Dreiundsechzigster Jahrgang.

L. von Wangerow.

J. h. W. Dick' Verlag in Stuttgart.

(Z) [39461]

Soeben ist erschienen:

Aus Leben und Wissenschaft.

Gesammelte Vorträge und Aufsätze
von

Dr. A. Dodel

Ord. öffentl. Professor an der Universität
in Zürich.

— II. Theil. —

Aus dem Inhalt sei hervorgehoben:

Bauer, Arbeiter und Wissenschaftler. — Konrad Deubler, der oberösterreichische Bauern-Philosoph. — Vom Weib. Seine soziale Stellung und seine Besitzigung. — Ueber die ältere Natur-Betrachtung und die neuere Natur-Betrachtung.

Preis brosch. 2 M ord., 1 M 75 d no.,
1 M 30 d bar.

Der zweite Teil wurde analog den eingegangenen Bestellungen auf den ersten Teil expediert. Mehrbedarf bitte gefälligst verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

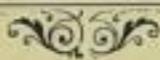
Stuttgart, den 12. Septbr. 1896.

J. h. W. Dick.

757

Verlag von Paul Schulze's Buchhandlung
in Landeshut in Schlesien.

[39327]



Soeben erschien:

Taschenbuch

für

Dreher und Schlosser des Maschinenbaues

mit einer

ausführlichen Anleitung zum Berechnen der Wechselräder beim Ge-
windeschneiden, sowie vielen Tabellen und Abbildungen

von

J. G. A. Ritter.

4. Auflage.

200 Seiten stark.

Gebunden 2 M 60 ₣ ord., 1 M 95 ₣ netto.

= Wird nur bar gesiebert. =

Das Werk ist den Drehern und Schlossern als Lehr- und Taschenbuch fast
unentbehrlich geworden. Ich bitte die Herren Kollegen, die sich besonders für das
Buch verwenden wollen, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Laut Abmachung mit dem Verfasser ist das Buch nur noch durch mich zu
bezahlen.

Hochachtungsvoll

Paul Schulze's Buchhandlung.

(Romm.: Carl Fr. Fleischer.)

Z [39605] Soeben erschien:

Das Kupferstichkabinet.

Nachbildungen

nach Werken der graphischen Kunst
des XV. bis Anfang des XIX. Jahr-
hunderts.

= Heft 1. =

Ladenpreis 1 M.

Jeden Monat ein Heft mit 8 Facsimile-
tafeln.

— In Fol. —

Auslieferung nur in Leipzig bei Herrn
A. G. Liebeskind.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare pro Heft 65 ₣ netto bar.

Partien 11/10 oder: 41% Rabatt.

23/20	"	43 1/2 %	"
35/30	"	44 1/4 %	"
48/40	"	45 %	"
60/50	"	46 %	"

Bei einer
Kontinuation von 100 Exemplaren
50% Rabatt.

Wir wollen nicht unterlassen, auch hier nochmals darauf hinzuweisen, dass wir ein Exemplar für den Privatgebrauch für jeden Angehörigen des Buch- und Kunsthändels auf Verlangen mit 50% liefern, und empfehlen dieses besondere Entgegenkommen einer recht regen Benutzung.

Auf feste Bestellungen ist der grösste Teil der Auflage des ersten Heftes bereits versandt, so dass wir jetzt ohne Ausnahme in Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung wenigstens eines Exemplares liefern können.

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis.

Wir nehmen Gelegenheit, dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel hier für das unserem Unternehmen entgegengebrachte ausserordentliche Interesse zu danken, und bitten, uns daselbe auch für die Zukunft in demselben Masse bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Fischer & Franke,
Buch- und Kunstverlag
in Gr.-Lichterfelde-Berlin.

[39628] Soeben erschien:

Gevaert, La mélodie antique
dans le chant de l'église latine.
2d. appendice.

Sommaire: Le nouvel hymne delphique.
Deux transcriptions nouvelles de
l'hymne à la muse. Additions (3
mélodies antiphoniques retrouvées)
et corrections. 1 M 60 ₣ ord.
mit 25%.

Die Firmen, die das Hauptwerk absetzen,
erhalten das Supplement bar zur Fortsetzung.
Wir bitten aber dennoch, zur Feststellung un-
serer Listen verlangen zu wollen. Das Haupt-
werk war nicht als Bd. I bezeichnet. Das Sup-
plement wird auf beschränkte Zeit à cond.
geliefert, an Firmen, die das grössere Werk
nicht erhielten; dieses wird nur noch aus-
nahmsweise à cond. abgegeben. Die beiden
Werke befinden sich ständig auf unserem
Leipziger Lager.

Wir machen unsere Kollegen auf die
Wichtigkeit der Publikationen Gevaert's auf-
merksam. Besonders dieses Heft bespricht
die neulich gemachten Entdeckungen auf
dem Gebiete der klassischen Musik und wird
die Käufer der Bücher Monro's, Reinach's,
Weil's, sowie von v. Jan's Teubner-Ausgabe
der Musici graeci lebhaft interessieren.



Morin, Les monuments de la
prédication de Saint - Jérôme.

Eine Broschüre in gr. 8°. 46 S.
1 M 50 ₣ ord., 1 M 15 ₣ no. bar.

Der Herausgeber der Anecdota Maredsolana berichtet in dieser Schrift über einen
Neufund auf dem Gebiete der altchristlichen
Litteratur.

Wir besitzen nur wenige Exemplare und
liefern ausnahmslos nur bar. Der Text
selbst wird in dem im November zur Aus-
gabe gelangenden neuen Band der Anecdota
Maredsolana zum Abdruck kommen.

Hochachtungsvoll

Oxford, 9. September 1896.

James Parker & Co.

Verlag von **Carl Duncker** in Berlin NW. 6.

(Z) [39626]

Soeben erschien:

Wie sollen wir Heinr. Heine verstehen.

Eine psychologische Studie
von

J. E. Poritzky.

Preis eleg. broch. 1 M ord. 75 M netto, 70 M bar und 13/12.

Um Sie für dieses sehr absatzfähige Werk, welches sich der besonderen Gunst des als grössten Heine-Kenner bekannten Dr. Gustav Karpeles erfreut, zu interessieren, liefere ich die mir **bis zum 15. Oktober** d. J. auf beigefügtem Bestellzettel zugehenden Bestellungen

mit 40% und 7/6 bar.

Obige Studie wird von allen bedeutenderen Zeitungen und Zeitschriften besprochen werden, ich bitte dieselbe daher sogleich zu bestellen und nicht auf Lager fehlen zu lassen. —

A cond. bitte mässig und nur bei gleichzeitiger Barbestellung zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Carl Duncker.

Nett ausgestattetes, leicht verfälschbares Damengeschenk.

(Z) [39591]

Johanna von Sydow: Der kleine Dietrich oder Das Buch der Hausfrau im Schlüsselkorb.

Originell gebunden. Miniaturformat. Im Schlüsselkorb zu tragen.

1 M ord., 75 M no., 70 M bar u. 11/10. 1 Probe-Exemplar 60 M.

Dieses reizend ausgestattete Büchlein, das in allen wirtschaftlichen Dingen kurz und sicher Rat weiß, ist ein wahrer Schatz für jede Hausfrau.

„Ein reizendes, billiges Geschenk-Schlüsselchen, das den Damen ein ganzes Schlüsselbund aufwieg und sich prächtig verschenkt.“

(Lieber Land und Meer.)

„In tierlichem Kleide eine Fundgrube von Frauenweisheit.“

(Fürs Haus.)

Einzelne Exemplare kann ich nicht in Kommission abgeben, dagegen bin ich bereit, Firmen, welche sich **energisch dafür verwenden** wollen, eine grössere Anzahl in Kommission zu liefern, und bitte zu verlangen.

Berlin W., Mohrenstr. 27.

H. J. Müller, Verlags-Conto.

(Z) [39580] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Die Note.

Kurzgefasstes practisches Universal-Handbuch zur Erlangung der Notenkenntniss und zur Erlernung des Singens nach Noten speciell für Vereinszwecke

von **Julius Berger.**

— Preis: 40 M ord., 30 M no. —

Zugleich bringe ich in empfehlende Erinnerung die bei mir erschienene Komposition der ostpreuss. Volksdichterin Joh. Ambrosius (Voigt):

Mein Heimathland

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt und der Dichterin gewidmet von Dr. Robert Laser.

— Preis: 50 M ord., 35 M no. —

H. Klutke in Stallupönen.

(Z) [39484] Neu erschienen in russischer Sprache:

Der Buddhismus.

Seine Erkenntniss vom Standpunkte des Pessimismus

von **Leonid Kaschezin.**

(Ein Bogen Druck, 12 M.)

Höchst interessante Erscheinung für intelligente Russen, und bitte stets auf Lager zu halten.

Leipzig, September 1896.

E. L. Kasprowicz.

Vielfachen Wünschen entsprechend habe ich von dem Roman

(Z) [39687]

*

*

Von

Friedrichscron

bis

Friedrichsrüh.

*

*

*

gebundene Exemplare anfertigen lassen. Dieselben sind mit dem in Gold ausgeführten Wappen und der Handschrift Bismarcks geschmückt und eignen sich infolge der eleganten Ausstattung ganz vorzüglich zu Geschenzwecken.

Es sollte keiner der Herren Sortimenten versäumen, sich diesen Roman zu bestellen.

*

Gebundene Exemplare

liefere ich nur bar.

12 M ord., 8 M bar u. 7/6 Explre.

*

Broschierte Exemplare kann ich nur noch in beschränkter Anzahl à cond. liefern, da die Bestellungen sehr zahlreich eingehen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Felix Simon,
Verlagsbuchhandlung.

757*

Verlag E. G. Naumann, Leipzig.

[Z] [39589]

Es erschienen als leichte Bände der diesjährigen Serie von „Kennst du das Land?“
(Kontinuation bereits versandt!)

Band 5.

Aus dem Vatican

Ernstes und Heiteres

von Hector Frank.

Inhalt: Vorwort. — Die Bewohner des Vaticans und der Hofstaat des Papstes. — Cardinale und Prälaten. — Die Regierung der katholischen Kirche (die römische Curie). — Das Conclave. — Der Tod Victor Emanuels und Pius' IX. — Papst Pius IX. — Skizzen zur Naturgeschichte des Rompilgers. — Wandlungen im Vatican unter Papst Leo XIII. — Cardinal Antonelli. — Trapulinski und Waschlappski als vaticanische Hofprälaten. — Monsignore Achille Masiardi.

Der Autor (Pseudonym) hat während seiner langjährigen diplomatischen Laufbahn wie kaum ein anderer Gelegenheit gehabt, das Leben und Treiben im dem für jeden Romfahrer so geheimnisvollen Palastviertel auf dem rechten Tiberufer zu beobachten und mit geistreicher Feder zu figieren.

Band 6.

Sommerfäden.

Hundstage in Italien.

Von

Professor Dr. Gustav Flöerke.

Das Buch plaudert mit liebenswürdiger Heiterkeit über fast alles, was man sich in Italien wünschen kann: Campagnafahrt, Weinleßfreuden, Bad im grünen Nemisee, Stillleben in den Castelli Romani; caprissches Hasentreiben, Besuch im verwunschenen Schloß, Vorstellung im Stadttheater von Pozzuoli; Einzug der Malersleute in Assisi, Andacht bei dem heiligen Franz, Ausflug nach seiner Klause; Haussball bei dem Marche; Vergangenheit, Gegenwart und nochmals volle, lebendige Gegenwart.

Des Verfassers Plaudereien bilden ganz eigentlich ein duftiges Phantasiegespinst, das wie die fliegenden Fäden der kleinen Feldspinne leise und lose in der Luft dahergeschwommen kommt und die Frohgesinnten durch sein wechseldes Spiel sogleich in die rechte Sommerfreuden-Stimmung versetzt.

Band 7.

Aus meinem römischen Skizzensbuch

Von

Richard Voß.

Inhalt: Von einer römischen Straßenecke. — Eine gräßliche Villegiatur. — Ein Parasit und seine Ernährer. — Santine. — Einige Herren, die mit sich reden lassen. — Was Sora Rosa's Unglück war. — Gigi's Vater. — Die Madonna „del divino amore“. — Der Sarkophag. — Satyr und Nymphe.

Wenn Richard Voß es unternimmt, Blätter seines römischen Skizzensbuches zu veröffentlichen, so wird sich darin seine langjährige Vertrautheit mit den geschilderten Gegenden und Menschen sofort offenbaren; er hat gut beobachtet, und es ist nicht seine Absicht, die Härten und Schatten, die sein Auge an den Originale entdeckte, auf dem Abbild wegzuwischen. Andererseits weiß jeder, der dieses Schriftstellers Werke kennt, welche reiche Stimmungs-Skala er beherrscht; wenige Autoren werden neben dem liebenswürdig-heiteren Novellenton, wie ihn Voß z. B. in der „Neuen Circe“ anzuschlagen wußte, auch noch über die psychologische Vertiefung und geistreiche Behandlung seiner modernen Dramenprobleme verfügen. Das „Skizzensbuch“ zeigt den einen Voß wie den andern, und die dem Skizzentypischen ja stets anhaftende Intimität steigert noch die Wirkung. Man vergleiche nur das düstere Sittenbild „Gigi's Vater“ mit dem lieblichen Märchen aus der Antike „Satyr und Nymphe“.

Bezugsbedingungen:

Preis pro Band

Broschiert M 2.50 ord., 1.90 no, 1.65 bar
Baedekerbd. 3.— " — 2.15 "
Liebhaberbd. 4.— " — 3.15 "

Frei-Exemplare 7/6,
gemischt 11/10.

Herr R. J. Roehler in Leipzig
reihte die Sammlung seinem Bar-Sortimente ein.

Ein 48seitiger illustrierter Prospekt
in Buchform mit Proben aus den er-
schienenen 7 Bänden ist unter der
Presse und wird auf Verlangen gratis
versandt.

Unentbehrlicher Rathgeber für Lehrer und Lernende.

[38632]

Bei Auswahl von geeigneten Musikalien
für Studium und Vortrag

Musik-Führer

durch die Schul- u. Vortragswerke
für Klavier, Streich- und Blas-In-
strumente. Orgel u. Gesang.

Nach aufsteigender Schwierigkeit geordnet

Neue Auflage.

Kostenfrei zu beziehen.

Verlag v. Breitkopf & Härtel, Leipzig.

Othmer's Vademecum des Sortimenters,

4. Aufl. 8°. 663 Seiten,
liefere ich jetzt für 2 M bar; Ergän-
zungsheft dazu 50 δ bar.

Eine neue Auflage ist in nächster Zeit
nicht zu erwarten.

Hannover.

Leopold Ost.



[39641]

LE PETIT CHANSONNIER.

SAMMLUNG
FRANZÖSISCHER GEDICHTE
BEKÄNNTEN
MELODIEN ANGEPASST
UND
FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ZU-
SAMMENGESTELLT
VON
J. HILDESHEIMER.

Heft I. Gr. 8°. 40 S. 70 δ ord., 50 δ no.
Heft II. Gr. 8°. 40 S. 70 δ ord., 50 δ no.

Ich bitte höfl. diese neuen, eigenartigen
Notenhefte auch Gesang- und Turnlehrern,
resp. Lehrerinnen vorzulegen.

Berlin, 10. September 1896.

F. A. Herbig.

U. Hoepli, Hofbuchh., Mailand.

[Z] [39140]

In meinem Verlage erschien soeben:

M. Guggenheim

Le cornici italiane

dalla metà del secolo XV allo scorcio
del XVI secolo

100 tavole, con 120 cornici, in fol.
In eleg. Leinwand-Mappe 40 M mit 25%.

100 fein ausgeführte Tafeln in Lichtdruck mit Abbildungen einer Sammlung geschnitzter Bilderrahmen aus der Blütezeit der italienischen Kunst, wie sie noch nirgends zusammengestellt wurde. Es wird darin eine Fülle der verschiedensten Motive geliefert, so dass das Werk für Kunstgewerbeschulen und Museen, für Holzbildhauer, Architekten, Rahmenfabrikanten u. s. w. geradezu unentbehrlich ist.

Ich kann dieses prachtvolle und aussergewöhnlich billige Werk, schon seines Gewichtes wegen (5 Kilo), nicht à cond. liefern, stelle dagegen einen illustrierten Prospekt gratis zur Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Mailand, 6. September 1896.

U. Hoepli.

[Z] [39651] Von

Baumbachs Briefmarken-Album
erschienen folgende
zweiseitig bedruckte Ausgaben:

Oktav-Format:**Lager-No. 24 e:**

Dieses in prächtigem Farbendruck ausgeführte Album enthält Raum für ca. 1900 Marken mit ca. 950 Marken-Abbildungen.
M. 50 ord.

Gross-Oktav-Format:**Lager-No. 22 d:**

Enthält auf 78 Seiten Raum für ca. 2500 Marken mit etwa 1600 Marken-Abbildungen, Staatenwappen etc. Der Einband ist in zahlreichen Farben ausgeführt.
M. 1.— ord.

Quer-Oktav-Format:**Lager-No. 19 c:**

Dieses Album ist ebenfalls in Kalikofimitation mit schönem Gold- und Farbendruck ausgeführt und enthält auf 96 Seiten Raum für ca. 2700 Marken mit zahlreichen Abbildungen.
M. 1.— ord.

Quart-Format:**Lager-No. 16 d:**

Geschmackvoller Einband, Raum für ca. 3500 Marken, zahlreichen Abbildungen, Fürstenporträts, Staatenwappen etc. etc.
M. 1.50 ord.

Folio-Format:**Lager-No. 116 a:**

Sehr geschmackvoll gebundene u. extra für die heranwachsende Jugend bearbeitete Ausgabe, die auf ca. 200 Seiten ca. 7000 Markenfelder, ca. 3000 Marken-Abbildungen etc. enthält
M. 2.— ord.

Lager-No. 14 b: (Permanent-Ausgabe):

Einband in eleg. Leder-Imitation mit Gold- u. Silberpressung, ca. 11500 Markenfeldern, 4000 Marken-Abbildungen etc. auf 420 Seiten
M. 4.— ord.

Von der ersten Auflage wurden 12000 Exempl. binnen Jahresfrist abgesetzt!

Lager-No. 112 (Permanent-Ausgabe):

Enthält alle sammelberechtigten Postwertzeichen, sowie einen Anhang der hauptsächlichsten Stempel-, Telegraphen- und Retourmarken, Privat-, Lokal- u. Schwindelmarken. Nahezu 600 Seiten. Geschmackvoller Einband
M. 5.— ord.

Lager-No. 113 a (Permanent-Ausgabe):

Dieselbe Ausgabe, jedoch auf besserem Papier und mit farbenprächtigem Einband in Skytogen u. Kaliko-Rücken
M. 6.— ord.

Dreiundsechziger Jahrgang.

Lager-No. 114 (Permanent-Ausgabe):

In Ausführung und Ausstattung wie Album No. 113 a, Einband in engl. Kaliko.
M. 7.— ord.

Bezugsbedingungen: 40%
gegen bar.

Wir bitten Sie hiermit höflichst, diese äußerst gangbaren Briefmarken-Albums nicht auf Lager fehlen zu lassen, resp. für Weihnachten rechtzeitig zu ergänzen.

Baumbachs Briefmarken-Album ist übrigens in allen Formaten, Ausstattungen und Preislagen von à 10 M. ord. bis zu à 100 M. ord. zu haben.

Leipzig, Mitte September 1896.

Verlag des

Universal-Briefmarken-Album

Baumbach & Co., G. m. b. H.

[Z] [37579] Ein leicht verkaufliches Buch bei der Jahreszeit ist das in meinem Verlage diesen Sommer erschienene Werk:

**Die Mostbereitung
und Mostbehandlung.**

Anleitung zur verbesserten Fabrikation, Behandlung und Klärung von Obstwein für Landwirte, Köche und Händler

von

J. Huber, Kursleiter.

Mit 35 Abbildungen.

Preis 2 M. mit 25% und 13/12.

Die Mostbereitung von Huber ist das grösste bis dato erschienene Buch über diesen Gegenstand und zugleich auch das beste und neueste.

Bitte zu verlangen.

Aarau, im September 1896.

Emil Wirz,
vormals J. J. Christen.

[Z] [39320]

Europäische Modenzeitung.**Beobachter der Herrenmoden.****Universal-Modenzeitung.****Moden-Telegraph.****Phönix.****Moden-Post.****Moden-Bühne.** Große Ausg.**Moden-Bühne.** Kleine Ausg.**Le Parisien.** Grande édition.**Le Parisien.** Petite édition.

Heute gelangte Nr. 10 pro IV. Quartal zur Versendung; noch ausstehende Bestellungen erbitten wir uns schnellst, da wir unverlangt nicht versenden.

Dresden-N., 8. September 1896.

Expedition d. Europ. Modenzeitung
(Klemm & Weiß).**[37588] Giuseppe Verdi's gesamte Werke.**

Anfang Dezember beginnt die erste und einzige Ausgabe der gesamten Werke G. Verdi's, bearbeitet für Gesang und Pianoforte und für Pianoforte allein, zu erscheinen. Der Subskriptionspreis der 27 auf bestem amerikanischem Papier gedruckten, in englischer Leinwand mit Farbendruck gebundenen Bände (8°) beträgt für die

Ausgabe für Gesang und Pianoforte 145 L. (116 M.).**Ausgabe für Pianoforte allein** 85 L. (68 M.).

Die Zahlung des Subskriptions-Betrages kann auch in 4, bez. 2 Raten erfolgen; in letzterem Falle ermäßigt sich der Betrag auf 135 L. (108 M.) bez. 80 L. (64 M.). — Jeden Monat werden 2 Bände zur Versendung gelangen.

Mit Ablauf des Oktobers können Subskriptionen nicht mehr angenommen werden.

Mailand, im September 1896.

G. Ricordi & Co.

Bestellungen nehmen entgegen und versenden auf Wunsch ausführliche Prospekte kostenfrei.

Die alleinigen Vertreter für Deutschland und Österreich-Ungarn

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher.[Z] [39564] Verlag von
Conrad Aloß in Hamburg.

In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Empor!**Gedichte****von Adolf Wilhelm Grust.**

Brosch. 2 M. ord., 1 M. 50 M. netto,
1 M. 40 M. bar; gebunden 3 M. ord.,
2 M. 25 M. netto, 2 M. 15 M. bar.

Der durch seine Schriften:

Heinrich Leuthold. Ein Dichterportrait,
Litterar. Charakterbilder. Ein Buch für
die deutsche Familie,

Goethes Religion. Eine Studie,

rühmlichst bekannte Litterarhistoriker bietet
hier eine poetische Gabe, die sich durch Tiefe
des Gefühls, Innigkeit der Empfindung, so-
wie durch Gedankenreichtum und künstlerische
Formvollendung auszeichnet.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, d. 12. September 1896.

Conrad Aloß.

758

(Z)[39487]

COSMOS
VERLAG FÜR KUNST UND WISSENSCHAFT
BERLIN

In unserem Verlage ist im Erscheinen begriffen:

ANTONIO ALLEGRI DA CORREGGIO

SEIN LEBEN UND SEINE ZEIT

VON

CORRADO RICCI

MIT 16 HELIOGRAVUREN, 20 GANZSEITIGEN ILLUSTRATIONEN UND 180 AUTOTYPIEEN
UMFANG CA. 440 SEITEN

Bezüglich der Gestaltung des Werkes gestatten wir uns auf den erschienenen Prospekt zu verweisen, den wir im März 1896 versandten und verfehlten wir nicht, für den schon jetzt erzielten Erfolg dem Sortiments-Buchhandel unseren Dank auszusprechen.

In beschränkter Anzahl stellen wir das erste Heft gern auch fernerhin à cond. zur Verfügung, auch Heft II an Handlungen, die bereits Kontinuation erzielt haben; von Heft III an ausnahmslos nur fest, resp. bar.

Besonders möchten wir darauf aufmerksam machen, dass das erste Heft der Lieferungs-Ausgabe eine vorzügliche Anschauung des ganzen Werkes gewährt. Dieses erste Heft bildet ein

Vertriebsmittel ersten Ranges

für das ganze Werk, wie es nicht besser geschaffen werden kann.

Ihre besondere Aufmerksamkeit möchten wir auf die

Liebhaber-Ausgabe

lenken; dem mehr und mehr auch in Deutschland erwachenden Sinn der Bibliophilie tragen wir darin Rechnung; von der kleinen Anzahl von 25 Exemplaren sind bereits vor Erscheinen mehrere Exemplare fest genommen und können wir Sie nur bitten, Ihre Bestellungen möglichst zeitig zu geben.

→ Preis 125 M., 95 M. netto bar. ←

Die näheren Mitteilungen hierüber bitten wir Sie ebenfalls aus dem Prospekt ersehen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Cosmos

Verlag für Kunst und Wissenschaft.
Berlin SW.

Bezugsbedingungen:

25% fest, 30% bar.

Preis broschiert 42 M., gebunden 45 M.; auch in 12 Lieferungen (resp. Doppellieferungen) zu 4 M.

— Lieferung 1—6 bereits erschienen. — Fertig vorliegend Oktober 1896. —

W. Moeser, Hofbuchh., Sep.-Cto. „Die Frau“ in Berlin S. 14.

(Z)[39318]

In unserem Verlage erscheint:

„Die Frau.“

Monatschrift für das gesamte Frauenleben unserer Zeit

herausgegeben von Hesene Lange

unter Mitwirkung von:

Prof. Dr. Harald Hössling (Kopenhagen), Prof. Theobald Ziegler, Prof. Karla Wendebach, Lou Andreas Salomé, Dr. Franziska Tiburtius, Hans Schliepmann, Dr. Felix Poppenberg, Ernst Heilborn, Victor Blüthgen, Oberstabsarzt Dr. Hans Buch, Emmi Iansen, Frieda von Bülow, Emil Roland, E. Vely, Olga Wohlbrück, Klaus Behren, Karl Busse, Maria Janitschek, Ludwig Jacobowsky, Luise Westkirch, Richard Boozmann.

Preis vierteljährlich (für 3 Hefte) 2 M. ord., 1 M. 40 ö netto.

Die Monatsschrift beginnt mit dem 1. Oktober den IV. Jahrgang und wird, wie in den früheren, seine Leser durch Reichhaltigkeit des Inhalts und Gediegenheit des Gebotenen zu fesseln und sich neue Freunde zu gewinnen wissen. Das eigenartige Programm der Zeitschrift, die bei wärmstem Eintreten für die Frauen und die große, von ihnen eingeleitete Bewegung sich doch fern von aller Einseitigkeit hält und alle Interessen wahrhaft gebildeter Frauen berücksichtigt, wird auch fernerhin zur Durchführung gelangen.

Da wir nur auf Verlangen senden, bitten wir um ges. umgehende Kontinuationsangabe.
Probehefte sowie Prospekte stehen in mäßiger Anzahl gerne zu Diensten.

(Z)[39683]

→ Nur einmal hier angezeigt. ←

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Armee-Abreiß-Kalender des Deutschen Soldatenhortes

für das Jahr 1897

von G. von Below, Generalmajor 3. D.

X. Jahrgang. Preis 1 M. ord.

Der vorliegende Armee-Kalender mit künstlerisch ausgestatteter Unterlage von C. Sellmer bringt Angaben über die Geburts-
tage sämtlicher europäischer Regenten u. s. w., die auf jeden einzelnen Tag fallenden Erinnerungen an frühere Thaten der Armee
mit Bezeichnung der dabei beteiligten Truppen.

Der Kalender ist eine auf zuverlässigen Quellen beruhende deutsche Kriegschronik, wie in solcher Zusammenstellung keine
zweite vorhanden sein dürfte.

Ohne Zweifel wird sich nicht nur jeder Soldat, sondern auch jeder echte Patriot den Armee-Kalender anschaffen. (Leipz. Tageblatt.)
Ich lieferne in Kommission unter der Bedingung, daß die Hälfte des à c. Gelieferten fest behalten und Nichtabgesetztes
bis spätestens zum 15. Januar 1897 remittiert wird.

Bezugsbedingungen: 1 M. ord., 75 ö no., 65 ö bar. freieremphare 7/6. 15/12. 28/24. 40/35.

Probeexemplare mit 40%. 50 Exemplare für 25 M.

Berlin, 10. September 1896.

Verlagsbuchhandlung Karl Siegismund.

Expedition des Deutschen Soldatenhortes.

[39584]

Ernst Wiest Nachf. Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Soeben erscheint:

Separatausgabe des III. Bandes der „Illustrierten Welt der Erfindungen“:

Die Elektrizität und ihre Technik.

Von W. Beck, Ingenieur für Elektrotechnik.

Mit zahlreichen Illustrationen, farbigen Bildern, Tonbildern, Beilagen u. s. w.

→ In 55 wöchentlichen Lieferungen à 10 ö oder in Heften à 50 ö. ←

Eine billige Ausgabe eines gediegenen populär-wissenschaftlichen Werkes über das wichtigste technische Tagesthema: über Elektrizität und Elektrotechnik ist ein längst empfundenes Bedürfnis; denn für die Kaufkraft des weitaus größten Teiles des Publikums sind die bis jetzt erschienenen Werke im Preise viel zu hoch.

In Voraussicht eines großen Absatzes bei kräftiger Unterstützung habe ich mich entschlossen, trotz der geringen Zahl der Lieferungen 5 Lieferungen gratis zu geben, was Sie wohl veranlassen dürfte, sich mit aller Energie für das Werk zu verwenden. Wirtschaftliche illustrierte Prospekte stehen Ihnen zur Verfügung. Bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Leipzig, 12. September 1896.

Bezugsbedingungen:

Ernst Wiest Nachf., Verlagsbuchhandlung.

Prospekte gratis. 10 ö-Ausgabe Heft 1—5 gratis. + 50 ö-Ausgabe Heft 1 gratis. Fortsetzung bar mit 40% Rabatt.
Freieremphare 9/8, 23/20, 58/50, 120/100.

(Z) [39635] In Kürze erscheint:

Tiberius auf Capri.**Tragödie in fünf Aufzügen**
von**Ernst Wachler.**Ladenpreis 1 M 50 Ø; in Rechnung
1 M 10 Ø; gegen bar 1 M.

Die vorliegende Tragödie, die einen gewaltigen, geschichtlichen Gegenstand in einer markigen und lebhaften Prosa gestaltet, knüpft, nach Vorwurf und Abschaffung in stärkstem Gegensatz gegen die herkömmliche Gleichförmigkeit der klassizistisch-akademischen Jamben-Dramatik wie gegen die modern-naturalistische Bühnenliteratur der Großstädte, an die nationale charakteristische Behandlungsweise an, wie sie Kleist, Grabbe, Hebbel und Ludwig in Deutschland angebahnt haben.

Für ihre Empfehlung genüge der Umstand, daß der süddeutsche Tragöde und Regisseur der Münchener Hofbühne, Wilhelm Schneider, dem Verfasser unter dem 8. Februar schrieb: „Ich habe den Tiberius wiederholt mit dem größten Interesse gelesen, weil ich in ihm eine sehr starke Talentprobe sah.“

Bitte zu verlangen.

Berlin W. 30,

Anfang September 1896.

Hans Lüstenöder,
Verlagsbuchhandlung**Gebr. W. & W. Heiden, Verlag**
in Berlin-Lichterfelde.

[37873]

Am 1. Oktober erscheint:

Sonnenblumen.**Gedichte von Paul Friedrich.**Inhalt: Lieder. — Balladen und Romanzen.
— Rhythmen. — Epigramme. — Zenien.Elegante Ausstattung. — Einband nach Zeichnung von Prof. Woldemar Friedrich.
Preis gebunden 3 M ord., 2 M bar.

Paul Friedrich ist der Sohn des berühmten Malers Woldemar Friedrich. Unter dessen Freunden und Verehrern werden Sie leicht Freunde für das Erstlingswerk seines glücklich begabten Sohnes finden; Paul Friedrichs „Sonnenblumen“ werden auch in den hervorragendsten Kunstzeitungen angezeigt werden. Ihrer freundlichen Verwendung gewärtig,

hochachtungsvoll**Gebr. W. & W. Heiden, Verlag.**
~~■~~ Auslieferung nur in Leipzig bei Herm. Beyer.**Für Handlungen in d. Prov. Brandenburg!**

(Z) [39611] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Karte vom Kreise Sorau.Maßstab 1:150000. — Genau revidiert.
Preis 75 Ø ord., 50 Ø bar u. 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Otto Kunze in Forst i. O.**Herder'sche Verlagshandlung zu Freiburg im Breisgau.**

(Z) [38935]

Nachstehende Novitäten und neue Auflagen gelangen Mitte dieses Monats zur Versendung. Die mit uns in Verbindung stehenden Firmen erhalten, soweit sie unsere Nova unverlangt nicht annehmen, eine Faktur als Wahlzettel direkt zugesandt:

	Ord.	Netto
Baumhauer, Dr. H., Kurzes Lehrbuch der Mineralogie (einschließlich Petrographie) zum Gebrauche an höheren Lehranstalten, sowie zum Selbstunterricht. Zweite Auflage. Mit 187 in den Text gedruckten Holzschnitten	2.20	1.65
Einband in Halbleder	—.35	
Auf 12—1 brosch. Freiemplar, gegen bar 30% Rabatt.		
Binet, P. S., S. J., u. P. Jennescaux S. J., Der Freund der armen Seelen oder die katholische Lehre vom jenseitigen Reinigungsorte. Frei aus dem Französischen übersetzt von B. v. B. Zweite Auflage, vermehrt und verbessert von P. F. Hattler S. J.	1.80	1.35
Geb. in Leinwand mit Notzhinn	2.40	1.80
Calderon, Don Pedro de la Barca, Ausgewählte Schauspiele . Zum erstenmal aus dem Spanischen übersetzt und mit Erläuterungen versehen von Prof. K. Pasch.		
6 Bändchen: Die Belagerung von Breda. — Was das Herz verschmäht und hofft, bloße Laune ist es oft.	2.—	1.50
7. Bändchen: Zufall spielt der Liebe Streiche. — Besser ist's, man schwiegt.	2.—	1.50
Dasselbe. III. Band (6. u. 7. Bändchen)	4.—	3.—
Geb. in Leinwand mit Goldpressung	5.60	4.20
Hiermit ist diese Sammlung abgeschlossen.		
*Diözesan-Archiv, Freiburger. Organ des kirchlich-historischen Vereins für Geschichte, Alterthumskunde und christliche Kunst der Erzdiözese Freiburg mit Berücksichtigung der angrenzenden Diözesen. XXV. Band.	ca.	
	4.—	3.—
Färber, W., Katechismus für die katholischen Pfarrschulen der Vereinigten Staaten . Dritte Auflage. (B. Herder, St. Louis, Mo.) Geb. in Halbleinwand	1.—	.75
Der Färbersche Katechismus, der bereits in mehreren Diözesen der Vereinigten Staaten zur Einführung gelangt ist, erweckt auch in Deutschland in weitern Kreisen lebhaftes Interesse. Wir stellen deshalb die dritte Auflage in einzelnen Exemplaren à cond. zur Verfügung.		
Grisebach, Dr. M., Leitfaden der mathematischen und physikalischen Geographie . Für Mittelschulen und Lehrerbildungs-Anstalten. Sechzehnte verbesserte und siebzehnte Auflage mit Illustrationen	1.40	1.05
Einband in Halbleder	—.35	
Auf 12—1 brosch. Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.		
Herders Deutsch-Amerikanische Schulbücher. (B. Herder, St. Louis, Mo.):		
Lesefibel. Elfte Auflage. Mit Abbildungen. Geb. in Halbleinwand	—.60	.45
Lesebuch, Zweites. Siebente Auflage. Mit Abbildungen. Geb. in Halbleder	1.—	.75
Lesebuch, Drittes. Sechste Auflage. Mit Abbildungen. Geb. in Halbleder	2.40	1.80
Knecht, Dr. F. J., Rövid Bibliai Történet a kath. népiskolák alsóbb osztályai számára. A Schuszter-Mey-féle bibliai történet nyomán	—20/—	16 kr. Ø. W. B. = .30
Einband in Halbleinwand	— 6/—	5 kr. Ø. W. B. = .8
Ungarische Uebersetzung von Knecht, Kurze Biblische Geschichte .	— .6	

Kommersbuch, Deutsches. Mit einem Titelbild. Siebente Auflage. Historisch-kritische Bearbeitung, besorgt durch Dr. R. Reisert	ca.	2.70	2.02
Geb. in Gummistoff mit alter Deckenpressung	ca.	4.—	3.06
Geb. in Celluloid mit neuer Deckenpressung	ca.	5.70	4.42
Geb. in echt Pergament mit neuer Deckenpressung	ca.	5.70	4.42

Die siebente Auflage des "Deutschen Kommersbuches" bietet durch die nach den Grundsätzen wissenschaftlicher Kritik erfolgte Neubearbeitung und durch mehr als 200 neu aufgenommene Lieder, deren größter Teil sich in andern Kommersbüchern nicht findet, besonderes Interesse. Sie präsentiert sich außerdem, sowohl was die Druckausstattung als die Einbände betrifft, in neuem, verschönertem Gewande und dürfte deshalb nicht nur in studentischen, sondern in geselligen Kreisen überhaupt stark begehrte werden.

Koenig, Dr. A., Lehrbuch für den katholischen Religionsunterricht in den oberen Klassen der Gymnasien und Realschulen.			
Erster Kursus. Allgemeine Glaubenslehre oder die Lehre von der göttlichen Offenbarung. Mit einer Karte: die Reisen des Apostels Paulus. Sechste Auflage. (Bierzehntes bis sechzehntes Tausend)	ca.	1.30	—.97
Einband in Halbleinwand		—.80	—.60
Auf 12—1 brosch. Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.		1.—	—.75

***Merkle, S., Die Ambrosianischen Tituli.** Eine litterarhistorisch-archäologische Studie. Mit einer Ausgabe der Tituli als Anhang

Mertens, Dr. M., Hilfsbuch für den Unterricht in der deutschen Geschichte. In drei Teilen.

Zweiter Teil: Deutsche Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis zur Thronbesteigung Friedrichs des Großen

Dritter Teil: Deutsche Geschichte von der Thronbesteigung Friedrichs des Großen bis zur Gegenwart nebst einem Anhang

Dasselbe. Vollständig in einem Band
Einband in Halbleder

Auf 12—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Pesch, T., S. J., Das religiöse Leben. Ein Begleitbüchlein mit Ratshilfslagen und Gebeten zunächst für die gebildete Männerwelt. Achte Auflage. Mit einem Stahlstich.

Geb. in Nr. 34: Leinwand mit Rotschnitt.

Geb. in Nr. 35: Leinwand mit Goldschnitt.

Geb. in Nr. 92: Bockleder mit Rotschnitt.

Geb. in Nr. 93: Bockleder mit Goldschnitt.

Geb. in Nr. 98: Kalbleder mit Goldschnitt.

Auf 12—1 broschiertes Freiemplar.

Pfaff, M., Das christliche Kirchenjahr. In Fragen und Antworten für die Schule und Christenlehre. Nebst einem Anhange, religiöse Lieder für die Festzeiten enthaltend. Achte Auflage, mit einem Titelbild.

Geb. in Nr. 3: Kalbleder-Imitation mit Rotschnitt.

Geb. in Nr. 11: Halbleinwand mit gedrucktem Umschlag.

Ringholz, P. O., O. S. B., Wallfahrtsgeschichte Unserer Lieben Frau von Einsiedeln. Ein Beitrag zur Culturgeschichte. Mit einem Titelbild in Lichtdruck, 57 Abbildungen im Texte und einer Karte.

Geb. in seinem Halbspanzbande.

Freiburg im Breisgau, 7. September 1896.

[Z] [39645] Anfang Oktober erscheint in meinem Verlage:

Verhandlungen der 43. Generalversammlung

Katholiken Deutschlands
zu Dortmund
vom 23. bis 27. August 1896.

Herausgegeben von dem
Lokal-Komitee zu Dortmund.

Etwa 35 Bogen stark.

Preis 4 M ord., 3 M 40 d netto bar.

Das Buch wird nur gegen bar abgegeben.

Da die Auflage nur gering, wolle man Bestellungen gef. mit direkter Post einsenden.

Dortmund, 10. September 1896.

Gebr. Lensing.

Quartals-Bestellung

[Z] [39309] auf
Jagdzeitschrift „St. Hubertus“.
Cöthen, Anhalt.

Wir machen hiermit wiederholt darauf aufmerksam, daß der „St. Hubertus“, illustrierte Jagdzeitschrift, Verlag Paul Schettler's Erben, Cöthen, Anhalt, nur dann ohne Unterbrechung weiter geliefert wird, wenn vor Beginn eines jeden Quartals die Kontinuations- Erneuerung rechtzeitig erfolgt. Die Bezugsbedingungen sind wie bisher 1 M 40 d ord., 1 M 5 d netto und 11/10 pro Quartal, bar ohne Remissionsberechtigung.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Cöthen, Anhalt.

Verlag des „St. Hubertus“
Paul Schettler's Erben.

Kontinuation der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

[39574] **M. R. v. Stern** in Zürich:
Daly, l'architecture privée au 19. siècle sous Napoléon III. 1., 2. u. 3. Serie. 8 vols. Fol. Paris 1864—77. (1. u. 2. Serie fein geb., 3. Serie br.)

Castermans, Parallèle des maisons de Bruxelles. 2 Bde. Fol. (240 feuilles.) Paris et Liège.

Revue générale de l'architecture et des travaux publics. (Daly.) Paris 1840—1870. 28 Bde. Fein und gleichmäßig geb. Fol.

Croquis d'architecture. (Intime Club.) 4.—17. Jahrgang. Paris 1869—83. 1.—3. geb., Rest br. Fol.

Angebotene Bücher.

[39620] **Johs. Schuth** in Koblenz:

1 Doré-Bibel. Evangel. Ausg. 2 Bde.
Geb. in Maroquinleder (Schnor) mit 4 silb. Rosetten auf d. Decke. Sehr gut erhalten.

[39661] **F. Richter's Buchh.** in Helmstedt: 1 Gartenlaube. Sämtl. Jahrgänge bis 1896.

Geb. Private Explr.

[39666] **Sachse & Heinzelmann** in Hannover: Soweit Vorrat reicht:

Vehse, Gesch. d. Höhe d. Hauses Braunschweig (Hannover). 5 Thle. Hamburg 1853. 18 M 75 d für 5 M u. 7/6.

(Z) (39648)

Nur hier angezeigt!

In unserem Verlage erscheint in wenigen Tagen:

Gerhart Hauptmann

Hannele*

Traumdichtung in zwei Teilen.

Sehr elegant ausgestattet. 8°. Feinstes holzfreies Papier.

Druck von **O. von Holten.**

Geh. 3 № ord., 2 № 25 ♂ netto, 2 № 10 ♂ bar und II|IO Explre.;
gebunden 4 № ord. Einbände à 85 ♂ bar.

Die Nachfrage nach einer kleinen billigen, **nicht** illustrierten Ausgabe dieses Meisterwerkes ist seit Jahren so gross, dass wir uns freuen, dem Buchhandel mit dieser neuen billigen Ausgabe ein stets gangbares Werk übergeben zu können.

Das „Hannele“ gelangt am 19. d. M. im Deutschen Theater (Berlin) zur Aufführung und wird in allen Zeitungen eingehend besprochen werden.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin W.**S. Fischer, Verlag.**

* Die grosse illustrierte Ausgabe des „Hannele“ (5 № ord.) gelangt nicht mehr zur Ausgabe. Wir bitten alle in Kommission ausstehenden Exemplare gefl. sofort zu remittieren.

Angebotene Bücher ferner:

[38971] **Albert Schulz**, 4 rue de la Sorbonne in Paris:

Gediegene

Französische Werke
zu billigen Preisen.

Amicis, E., Constantinople, trad. p. Mme. J. Colomb. Ill. 4°. Prachtbd. m. Goldsch. Statt fr. 20.— № 7.—

Bapst, Germain Inventaire de Marie Josephine de Saxe, Dauphine de France, 1883. In-4°. Brosch.

Statt fr. 100.— № 12.—

Bernardin de Saint Pierre, Paul et Virginie. 12 grandes compositions hors texte, 120 dessins par Maurice Leloir. 1888. Pet. in-4°. Prachtbd. m. Goldsch.

Statt fr. 20.— № 7.50

Blondel, Spire, Le Tabac. Le Livre des fumeurs et des priseurs, av. 113 illustr. dont 16 hors texte en couleurs. In-4°. Br. Statt fr. 20.— № 4.90

Boileau-Despréaux, Oeuvres complètes. Nouvelle Ed., avec les notes de tous les commentateurs publ. p. Paul Chénou, préc. d'une notice p. Ste-Beuve. Ill. gr. in-8°. Rother Halbfzbd. m. Goldsch. (Statt fr. 18.—) № 6.20

Bouillier, Histoire de la philosophie Cartésienne. 1854. 2 vols in-8°. Br.

Statt fr. 14.— № 4.50

Breton, Ernest, Pompeia. 3. edit. avec grav et ill. 1870. gr. in-8°. Br.

Statt fr. 15.— № 4.50

Brogniart, Description du Musée céramique de Sèvres. 1 vol. de texte et un vol. de 80 planches in-4°.

Statt fr. 120.— № 17.—

Bruce-Whyte, M., Histoire des langues romanes et de leur littérature. 1841. 3 vols. gr. in-8°. Br.

Statt fr. 30.— № 7.—

Champier, Victor, les Anciens Almanachs illustrés. Histoire du Calendrier depuis les temps anciens jusqu'à nos jours. 50 pl. représ. les principaux almanachs ill. ou gravés in-4°. en carton.

Statt fr. 50.— № 14.50

Chansonnier historique du XVIII^e Siècle. 10 vols. in-18°.

Statt fr. 100.—* № 15.50

Contes chinois. La Matrone du Pays de Soungh. Les deux jumelles. Avec préface par E. Legrand. Avec 13 Aquarelles de Poirson. gr. in-8°. Br. Imprimé par Lahure.

Statt fr. 25.—* № 4.—

Coquelin, Codet, le livre des Convalescents. Nomb. ill. In-8°. Br.

Statt fr. 20.— № 4.—

Dantier, Alphonse, les femmes dans la Société chrétienne. Av. photogr. et 200 gr. d'après l. mon. de l'art. 2. vols. gr. in-8°. Br. Statt fr. 40.— № 11.50

(Z)[39638] In kurzem gelangen zur Versendung:

Hefst 1

der

Epheuranken.Illustrirte Monatschrift
für

die katholische Jugend

1897. Klein Quart. VII. Jahrgang.

Bezugsbedingungen:

Wir berechnen Hefst 1 zu 30 ₣ ord.,
20 ₣ netto
u. ₣ 2 pro ₣ 2/12 für 3 ₩ 30 ₣ ord.,
2 ₩ 20 ₣ netto.

Frei-Expre.: 13/12, 55/50, 112/100.

Die „Epheuranken“ gelten anerkanntermaßen als die schönste katholische Monatschrift für die heranwachsende Jugend und beweist gerade der neue Jahrgang wieder, daß dieselben auf der Höhe der Zeit stehen.

Adel und Clerus, gut situierte Bürgerkreise, die Lehrerwelt, Institutsvorstände und Vorsteherinnen sind warme Gönner der „Epheuranken“, wie auch die gesamte Kritik sich auf Seite dieser Monatschrift gestellt hat.

Behuß recht thätiger Verwendung stellen Ihnen **Probehefte** in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Soeben ist komplett geworden der VI. Jahrgang der

Epheuranken.

Illustr. Monatschrift für die kath. Jugend.

Klein 4°. In Prachtband gebunden. Mit zahlreichen Illustrationen.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis des eleg. gebundenen Jahrgangs 4 ₩ 80 ₣ ord., 3 ₩ 60 ₣ netto,
3 ₩ 20 ₣ bar.

— Frei-Exemplare 13/12. —

Die Bandausgabe unserer illustrierten Monatschrift „Epheuranken“ hat sich wegen ihrer reichhaltigen und gediegenen Belehrungs- und Unterhaltungslektüre und wegen ihrer vornehmen Ausstattung als vorzügliche Festgabe bewährt und verdient in Schule und Haus die weiteste Verbreitung. Partiebezüge von 13/12 (event. gemischt mit Jahrg. I/V) bilden durchaus kein Risiko.

Mit der Bitte um Ihre thätige Verwendung zeichnen

Hochachtungsvoll

Regensburg.

Nationale Verlagsanstalt
(früher G. J. Manz).**Hefst 1**

des

Prediger u. Katechet.Praktische
kathol. Monatschrift,besonders für Prediger und Katecheten
auf dem Lande und in kleineren Städten.

1897. 47. Jahrgang. Gr. 8°.

Bezugsbedingungen:

Hefst 1 wird unberechnet versandt; wir
erbitten jedoch liegenbleibende Hefte zur
Östermesse zurück.

Hefst 2 u. folg. (pro Jahrgang 5 ₩ 75 ₣ ord.,

3 ₩ 85 ₣ netto.)

Der Prediger und Katechet, der
soeben seinen 47. Jahrgang beginnt, ist die
älteste homiletische Monatschrift und hat
unter der Geistlichkeit und den Theologen
Studierenden eine große Verbreitung.

Probehefte

stellen Ihnen bereitwillig in größerer An-
zahl zu Diensten. Es wird sich eine ziel-
bewußte Versendung sicher lohnend erweisen.

Angebotene Bücher ferner:

Delaborde, Vte Henri, Études sur les
beaux arts en France et en Italie.
Paris 1864. 2 vols. in-8°.

Statt fr. 15.— ₩ 4.50

— Mélanges sur l'art contemporain. Paris
1866. In-8°. Br. Statt fr. 7.— ₩ 2.—

Delpit, Albert, Le Fils de Coralie.
Avec 6 eaux fortes. 1889. In-8°. Br.

Statt fr. 20.— ₩ 5.50

Demmin, Auguste, Guide des amateurs
d'armes et armures anciennes. 2. édit.
1900 fig. 1879. In-18°. Br.

Statt fr. 16.—* ₩ 4.—

Deulin, Charles, Contes d'un buveur
de bière, ill. par P. Kauffmann. gr. in-8°.
Br. Statt fr. 15.— ₩ 5.50

Fénelon, Aventures de Télémaque, avec
des notes géographiques et littéraires
et les passages des auteurs grecs et
latins que Fénelon a imités. In-8°. Didot.

Statt fr. 3.— ₩ 1.—

Fabre, Ferd., Taillevent. Illustration
de Georges Roux. Edit. du Figaro. 1895.
gr. in-8°. Leinwd. m. Goldschn.

Statt fr. 20.— ₩ 6.50

Faideau, F., La Chimie amusante av.
154 grav. gr. in-8°. Toile.

Statt fr. 12.— ₩ 4.—

Feuillet de Conches, Histoire de l'école
anglaise de peinture jusques et y compris
sir Thomas Lawrence et ses émules
1883. Gr. in-8°. Br.

Statt fr. 12.— ₩ 3.50

Froissart, Les Chroniques de Jean Froissart.
Edition abrégée par Mme Wit née Guizot.
Nombr. pl. en couleur. Grav. et fig.
In-4°. Prachtbd. m. Goldschn.

Statt fr. 40.— ₩ 13.—

Gaffarel, Paul, l'Algérie. Histoire, con-
quête et colonisation av. grav. et ill.
Didot. In-4°. Prachtbd. m. Goldschn.

Statt fr. 40.— ₩ 11.50

Gavarni, La Mascarade humaine. 100
grandes compositions par Gavarni. Intr.
p. Ludovic Halévy. In-4°. Toile.

Statt fr. 20.— ₩ 5.75

— Masques et Visages. Notice par C.
A. Ste. Beuve s. d. 4°. Toile.

Statt fr. 20.—* ₩ 5.75

Gonse, L., L'Art japonais. 64 planches.
1000 gravures. 2 vols. in 4°. Seiden-
band. Statt fr. 200.— ₩ 104.—

Guyard, Etienne, Histoire du Mond,
son évolution et sa civilisation. 1894.
gr. in-8°. Imprimé à la manière
orientale sur papier rose.

Statt fr. 7.50* ₩ 2.75

Holbein, Hans, L'Alphabet de la Mort.
Entouré de bordures du XVIe siècle
et suivi d'anciens poèmes français sur
le sujet des trois mors et des trois
vis, publ. par A. Montaignon. MDCCCLVI,
in 18°. Cart. toile. Statt fr. 12.— ₩ 4.—

Histoire de l'Ecole navale et des Insti-
tutions qui l'ont précédée par un
ancien officier avec une lettre du Vice-

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Berlag von Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhandlung).
Berlin W. 9, Linke Straße 33/34.



(Z) [39660] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Paul Heyse, Merlin.

Roman in sieben Büchern. — Fünfte Auflage.**Wohlfahrt Ausgabe in einem Bande.**36 Bogen. Preis gehestet 3 № 60 ₣ ord., 2 № 70 ₣ netto;
gebunden in Leinwand 4 № 60 ₣ ord., 3 № 45 ₣ netto.

Diese 5. Auflage des Romans, der bisher 12 № kostete, erscheint nun als Band der „Gesammelten Werke“ zum Preise von 3 № 60 ₣. Obige Ausgabe ist mit einem besonderen Umschlage resp. einem hübschen Einbande als selbständiges Werk versehen. Sie werden einen bedeutenden Absatz erzielen können, wenn Sie dem Buche ein ferneres freundliches Interesse schenken. Besonders seien Handlungen mit Fremden- und Reise-Berkehr um dasselbe gebeten.

Zur Fortsetzung

bitte ich zu verlangen:

Paul Heyse, Gesammelte Werke.

Band XXV. Merlin.

(Neue Serie. Fünfzehnter Band.)

Preis gehestet 3 № 60 ₣ ord., 2 № 70 ₣ netto;
gebunden in Leinwand 4 № 50 ₣ ord., 3 № 30 ₣ netto.

Direkte Zusendung bei Erscheinen muß ich ablehnen.

Berlin, 1. September 1896.

Wilhelm Herz.

(Besser'sche Buchhandlung.)

Kontinuation der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Albert Schulz in Paris ferner:amiral Jurim de la Gravière. Avec 40 planches. Paris 1889. Gr. in-8°.
Br. n. c. Statt fr. 30.— № 8.—**Homère**, Iliade. 24 grandes compositions par M. Henri Motte, trad. p. Emile Pessonneaux. In-4°. Br.

Statt fr. 40.— № 10.50

La Bruyère, Théophraste (traduction) et les Caractères. In-8°. Didot.

Statt fr. 3.— № 1.—

Loret, J., la Muze historique ou Recueil des lettres en vers contenant les nouvelles écrites à son Altesse Melle. de Longueville depuis duchesse de Nemours 1650—65. 4 vols. in-8°. Cart. toile.
Statt fr. 60.— № 12.—**Maintenon**, Correspondance générale de Madame de Maintenon, publié par Th. Lavallée. 1865—66. 4 vols. in-18°.
Br. Statt fr. 14.—* № 5.—**Mendés(Catulle)**, Les plus jolies Chansons du pays de France. Chansons tendres, avec planches col. gr. 8°. Cart. Soie bleue. Statt fr. 20.— № 6.—**Michel, Emile**, Les Musées d'Allemagne. Cologne, Munich, Cassel. Avec 15 eaux-fortes et 80 grav. 1886. In-4°.
Br. Statt fr. 40.—* № 14.—**Michel, Emile**, Le Musée de Cologne. Grav. 1884. gr. in-8°. Br.

Statt fr. 3.— № 1.15

Albert Schulz in Paris ferner:

Michélet, Histoire de la Révolution française. 9 vols. in-8°. Br.
Statt fr. 63.—* № 15.25— Histoire du XIX siècle. 3 vols. in-8°.
Br. Statt fr. 18.—* № 3.25**Michiels, Alfred**, Van Dyck et ses élèves. Av. 15 grav. Seconde édition 1882 in-4°.
Br. Statt fr. 20.— № 6.50— L'Art flamand dans l'est et le midi de la France 1877. in-8°. Br.
Statt fr. 10.—* № 2.75**Moët de la Forte-Maison**, Les Francs, leur origine et leur histoire dans la Pannonie, la Mésie, la Thrace, la Germanie, la Gaule. Paris 1868. 2 vols in-8°. d. ch. Statt fr. 20.— № 6.—**Napoléon I**, Correspondance. Paris 1870. Imprimerie impériale 32 vols in-4°. d. veau.
№ 120.—

Prachtvolle, nicht in den Handel gekommene Ausgabe, hergestellt auf Befehl Napoléons III. in der Kaiserl. Druckerei.

Ohnet, Georges, les Batailles de la vie. Serge Panine. 10 eaux-fortes. 1890.
In-8°. Br. Statt fr. 20.— № 6.40— les Batailles de la vie. Le Maître de Forges. 10 eaux-fortes. 1891. In-8°. Br.
Statt fr. 20.— № 6.40**Paganelle, C.**, Histoire de Frédéric le Grand. 2. ed. Paris 1847. 2 vols. In-8°.
Br. Statt fr. 15.— № 4.—**Albert Schulz** in Paris ferner:**Pascal**, Pensées, précédées de la Vie de Pascal, par madame Périer, sa soeur; de l'Éloge de Pascal, par Nicole, et suivies d'un Appendice contenant plusieurs opuscules. In-8°. Didot.

Statt fr. 3.— № 1.—

— Provinciales, précédées de l'Histoire de ce livre, et suivies des Avis des Curés de Paris et de Rouen, dont quatre, sur sept, sont attribués à Pascal. In-8°. Br. Didot. Statt fr. 3.— № 1.—

Pattison, Mme Mark, Claude Lorrain, sa vie et ses œuvres suivi d'un catalogue de ses œuvres. 4 planch. et 32 grav. 1884. In-4°. Br. Statt fr. 30* № 11.50**Petit-Radel, L. C. F.**, Recherches sur les monuments cyclopéens et description de la collection des modèles en relief composant la galerie pélagique de la Bibliothèque Mazarine, publiées d'après les manuscrits de l'auteur. 1841. 6 pl. Imp. royale. In-8°. Br.
Statt fr. 45.— № 10.—**Plessis, Fr.**, Etudes critiques sur Properc et ses élégies. 1884. In-8°. Br.
Statt fr. 7.50 № 2.50**Poésies Populaires** et chants populaires du Sud de l'Inde. Trad. et notices par E. Lamairette. 1867/68. 2 vols. in-8°. Brosch. Statt fr. 7.—* № 2.—**Pougin, Arthur**, Dictionnaire historique et pittoresque du théâtre et des Arts qui s'y rattachent. Ill. de 350 grav. et 8 chromolith. In-4°. Br.
Statt fr. 40.— № 9.75**Racine, J.**, Oeuvres complètes, précédées d'un essai par Louis Racine. Nouvelle Ed., ornée d'un beau portr. de J. Racine et 12 vign. gr. in-8°. Rother Halbfzbd. m. Goldschnitt.
Statt fr. 18.— № 6.20**Raguenet**, Matériaux et documents d'architecture et de sculpture. Années 1 à 9. Statt fr. 135.— № 60.—**Robida, A.**, le Voyage de M. Dumollet in 4°. Toile. Statt fr. 12.— № 4.25**Saint Juirs**, la Seine à travers Paris. 17 grandes compositions en couleurs et 230 dessins par G. Fraipont. 1890. Pet. in-4°. Prachtband m. Goldschn.
Statt fr. 20.— № 7.50**Schneider, L.**, l'Empereur Guillaume. Souvenirs intimes. Trad. de l'allemand par Ch. Rabany. 3 vols. gr. in-8°.
Br. Statt fr. 24.—* № 7.—**Staël-Holstein, Mme la Baronne de**, Oeuvres complètes avec le portrait de l'auteur. Paris. 3 forts vols. gr. in-8°.
Br. Statt fr. 30.— № 6.80**Thausing (Moritz)**, Albert Dürer, sa vie et ses œuvres, traduit de l'allemand par M. G. Gruyer. Ouvrage illustré de 75 gravures en taille-douce, en lithographie et sur bois. In-8°. Halbfzbd. m. Goldschn.
Statt fr. 50.— № 19.—

Künftig erscheinende Bücher ferner:

(Z) [39606] Montag den 14. September 1896 erscheint die zweite Auflage der ersten Lieferung von:

Fridtjof Nansen

1861—1896

von

W. C. Brögger, Professor und N. Rolfsen

deutsch von

Eugen von Enzberg

Mitarbeiter: Prof. von Richthofen, Prof. Rezinus, Prof. H. Mohn, Baron von Toll, Dr. Erich von Drygalski u. A.

Gegen 100 Illustrationen von ersten Künstlern und 3 farbige Karten.

Das Werk erscheint in 18 Lieferungen à 50 ₣ ord., Lieferung 1 mit 50%, Fortsetzung mit 30% und 11/10.

Diese neue Ausgabe ist noch glänzender ausgestattet. Der ersten Lieferung ist die neueste Karte der Nordpol-Länder beigegeben mit Einzeichnung der Reise Nansens 1893—96. Unstreitig das

— zugänglichste Werk —

der Gegenwart.

Gleichzeitig in 5 Sprachen.

Handlungen, welche noch nicht bestellt haben, belieben direkt zu bestellen, da auch diese Ausgabe voraussichtlich innerhalb weniger Tage wieder vergriffen sein dürfte.

Reisegeschäfte

erzielten bis jetzt schon Kontinuationen von Hunderten.

Vollständige Exemplare vor Erscheinen bestellt, werden mit 50% Rabatt ausgeliefert. Mitte Oktober ist das Werk vollständig.

In hochellegantem Einband gebunden 11 ₩ ord.; brosch. 9 ₩.

Auch der Einzelverkauf des ersten Heftes ist ein spielend leichter. Der Umschlag der neuen Ausgabe trägt das Bildnis Nansens, und die beigefügte Karte ist allein 50 ₣ wert.

Hochachtend

Berlin, den 11. September 1896.

Füssingers Buchhandlung.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

[39566] James Parker & Co. in Oxford:

*Chorici orationes, ed. Boissonade.

*Apulejus, ed. Hildebrand. Ed. minor u. maj.

*Mansi, Collectio conciliorum.

*Tabula itineraria Peutingeriana. Ed. de Scheub. Lipsiae 1824.

*Dürr, Majestätsprocesse unter Kaiser Tiberius. 1880.

*Beloch, attische Politik seit Perikles.

*Herodotus, ed. Stein.

[39555] M. Hauptvogel in Gotha:

N. Mitteilgn. a. d. Geb. d. hist.-ant.

Forschungen, von Oppel, 1883.

Nietzsche, Also sprach Zarathustra.

Günther, maler. Skizzen. Fol. 1794.

[39565] Dr. H. Lüneburg in München:

*Nansen, Auf Schneeschuhen d. Grönland.

*Heinr. Noë. Alles.

*Logau, Sinngedichte.

*Büchner, Georg, ges. Schriften.

*Aukt.-Kat. Ullmann. (K., Heberle.)

*Kunst uns. Zeit: Böcklin-Nr.

*Kapp, Dynamomaschinen.

*Gurlitt, Gesch. d. Barockstils.

*Schenkel, d. Christusbild d. Apostel.

*Pfau, Politisches u. Polemisches.

*Abraham a S. Clara, sämmtl. Werke.

*Freiligrath, gesamm. Dichtungen.

*Fechner u. Preyer, wissensch. Briefe.

*Philips, Electrodyn. vital.

[39561] Johs. Schergens in Frankfurt a/M.:

1 Dittmar, Abriss d. Weltgeschichte.

1 Hasse, R., Kirchengeschichte.

Angebotene Bücher ferner:

Albert Schulz in Paris ferner:
Theuriet, André, le Secret de Gertrude. 75 Ill. p. Emile Adan et eaux-fortes. 1890. In-4°. Br.

Statt fr. 30.— ₩ 10.—

Toulet, Georges, Epigraphie de la Gaule sceltane. Marcellus. 1883. In-8°. Br.

Statt fr. 10.— * ₩ 2.—

— Onomastique de la Gaule sceltane. Caesar. 1884. In-8°. Br.

Statt fr. 20.— * ₩ 4.—

Vachon, M., la femme dans l'art. Les protectrices de l'art. Les femmes artistes. Ouvrage orné de 400 gravures 1893. 4°. Br.

Statt fr. 30.— ₩ 6.80.

Von obigen Werken besitze ich teilweise nur wenige Exemplare, ich bitte also in Ihrem Interesse um direkte Bestellungen, welche ich, soweit sie 5 Kilopakete ausfüllen, franko expediere. Die mit einem * versehenen Preise figurieren auf dem Rücken der betr. Werke.

Ausserordentliche Preisherabsetzung!

[37143]²

S. Schwelm in Frankfurt a. M. liefert, so lange der geringe Vorrat reicht, — in neuen Exemplaren:

Löher, Franz von, Geschichte und Völkerkunde. 2 Bde. Frankf. 1886. (Ladenpreis 15 ₩) zu nur 2 ₩ no. bar; in 2 feinen Ganzleinwandbänden mit hübscher Vergoldung (19 ₩) zu nur 3 ₩ no. bar. Dieselben in 2 Bde. brosch. nur 1 ₩ 50 ₧ bar.

Berthold Auerbach's Briefe an seinen Freund Jacob Auerbach. 2 Bde. in 2 eleg. Ganz-Cambricbänden. Mit Vorrede von Friedr. Spielhagen. Frankfurt 1884. (Ladenpreis 16 ₩) zu nur 3 ₩ no. bar.

(Berth. Auerbachs Briefe enthalten zugleich seine Selbstbiographie.)

Die moderne Spieloper, von F. J. Brakl. Mit den Biographien u. Portraits in Lichtdruck von Joh. Strauss, Franz Suppé, Carl Millöcker, Richard Genée, F. Zell u. Marie Geistinger. München 1886. Eleg. brosch. (Ladenpreis 6 ₩) zu nur 80 ₧ no. bar.

[39686] Franz Teubner in Düsseldorf:

*Zeitschrift d. deutschen geolog. Gesellsch.

*Wagners Jahresbericht.

*Seizinger, Bibliothekswissenschaft.

*Düringsfeld, Wetter im Sprichwort.

*Günther, aus d. Gesch. d. Harzlandes.

*Niemeyer, ärztl. Rathgeber f. Mütter.

*Koenig, Handb. d. Waarenkunde.

[39560] Ad. Hafferburg's Bh., Braunschweig: v. d. Steinen, Unter den Naturvölkern Nord-Brasiliens.

[39579] Graefe & Unzer in Königsberg i/Pr.:

*Als d. Grossvater d. Grossmutter nahm.

*Andrees Handatlas. Neueste Aufl.

*Meyer, W. F., Apolarität.

*Sieyès, Qu'est ce que le tiers état.

[39227]² E. Bruhns in Riga:

Prachtwerke.

- [39646] **Gustav Fock** in Leipzig:
Hench, d. althochd. Isidor.
Crecelius, Traditiones Wirdinenses.
Märcker, amerik. Landwirtschaft.
Martial, Epigrammaton, v. Friedländer.
Courvoisier, Pathol. d. Gallenwege.
Naunyn, Cholelithiasis.
Enderes, Frühlingsblumen.
Handb. d. spec. Therapie, hrsg. v. Penzoldt u. Stintzing.
Ann. d. sächs. Oberlandesger. Bd. 8—10, 12.
Bierkowski, anat.-chir. Abbildungen.
Coutelle, Pharus.
Lindemann, Jesus, die Himmelsthür.
Schwanert, Ausführ. chem. Arbeiten.
Aus Kürschners Nat.-Litt.:
Luther; — Fischart. I—III; — alt. deutsche Litt.; — Drama d. Mittelalters. I—III; — Drama d. Reformation; — Deutsches Leben im Volkslied; — Das deutsche Kirchenlied; — Opitz; — Gryphius; — Fleming; — Moschersch; — Grimmelshausen. I—II. — Abraham a. S. Clara; — Haller; — Gottsched; — Alxinger; — Bremer Beiträge. I—II.
Biedermanns Centralblatt. I—VII.
Wenzels Adressbuch. Jahrg. IV.
Lindner, mikroskop. Betriebskontrolle.
Jörgensen, Mikroorganismen. 3. A.
Grimm, deutsche Heldensage.
Pflugk-Hartung, Krieg u. Sieg.
Klee, deutsche Heldensagen.
Bechstein, Thüringer Sagenbuch.
Zeitz, Kriegserinnerungen.
Gullivers Reisen. (Ill.)
Sigismund Rüstig. (Ill.)
Roth, Kaiser, König, Papst.
Gerstäcker, In d. Ansiedlung.
Horns Spinnstube 1883—85.
Schweichel, Bildschnitzer.
Stein, Salzgraf v. Halle.
König, Verunreinig. d. Gewässer.
Laband, Staatsrecht. 3. A.
Zorn, Ssaats- u. Verwaltungsrecht.
Macchiavelli, Buch v. Fürsten.
Roux, Kampf d. Teile im Organismus.
Ralph, biolog. Probleme.
Bütschli, mikroskop. Schäume.
- [39562] **F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu.**
in Leipzig:
Ernst, rechtshist. Begr. d. Mora. 1882.
Nüseler, Staatstheorie d. Thomas Hobbes.
Fischer, Recht u. Rechtsschutz.
Fritz, Erläutgn. z. Lehrb. d. gem. Civilrechts. Heft 3.
Schömann, Handb. d. Pandektenrechts.
Blattern—Schutzpockenimpfung, hrsg. vom Kaiserl. Gesundheitsamt.
Kluckhohn, z. Gesch. d. Handelsgesellsch. in Zeiten d. Reformat. Hann. 1888.
Ward, Hist. of Engl. dramatic litterature.
Keller, Erz. a. altd. Handschr. St. 1855.
Index medicus. I—VI. Auch einzeln.
- [39677] **Ludwig Gross Nachf.** (E. Richter)
in Nürnberg:
***Teufel, röm. Litteraturgeschichte.
***Grote, History of Greece.

- [39618] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
*Jhering, Zweck im Recht. N. A.
*Criminal-Bibliothek., v. Temme. Lex.-8°.
Mit Illustrationen.
*Dexter, Hist. of dental etc. science in America.
*Langerhans, pathol. Anat. N. A.
*Scherr, menschl. Tragikomödie.
*Helbig, homer. Epos. 2. A.
*Zeitschr. f. vergl. Sprachforschg. Bd. 2 — 7. 10. 15—19. 26. 28 u. folg., ev. Defekte.
*Zeitschr. d. dtscrn. geol. Ges. Bd. X, 4; XI, 2; XII, 3. 4; XVI, 3; XVIII, 2; XXVI, 3. 4; XXI, 2. 3; XXXII, 1; XL, 4; XLI u. folg.
*Rodbertus, Kapital.
*Bulmerincq, Völkerrecht.
*Bebel, d. deutsche Bauernkrieg.
*Avé-Lallement, deutsches Gaunertum.
*Richter, Sklaverei im Altertum.
*Wallon, Esclav. dans l'antiquité.
*Dareste, Institutions d'Athènes.
*Allgem. Weltgesch. Grote. Lfg. 1—111.
*Zukunft. Socialist. Revue.
*Neue Zeit. Kplt. u. einzeln.
- [39619] **A. Buchholz** in München:
Mone, de libris palimpsestis. 1855.
*Sickel u. Sybel, Kaiserurkunden.
Gass, Beitr.z.Literat.-u.Dogmengesch.1844.
Müller, D., deutsche Geschichte.
Musäus, Märchen. Illustr. v. Richter.
*Scheibler, d. anonymen Meister.
- [39621] **W. Hanemann** in Rastatt:
*Gerlach, Festons.
Kuhne, Heilwissenschaft.
Annalen bad. Gerichte 1893—95.
- [39622] **J. Staudinger's** Antiqu. in Würzburg:
Tillmanns, allgem. u. spec. Chirurgie.
- [39676] **R. Lochmann** in Wiesbaden:
*Noë, Schriften, besonders: Bilder aus Dalmatien; — Bergfahrten u. Raststätten; — Geleitbuch nach Süden; — Jahreszeiten; — Elsass-Lothringen; — Edelweiss u. Lorbeer.
- [39675] **Ernst Asser** in Strehlen:
*1 Dahn, Harald u. Theano.
- [39678] **Ant. Creutzer** in Aachen:
Isaacsohn, Gesch. d. pr. Beamtentums.
*Kunst- u. Gesch.-Denkm. Westf. II: Warendorf, von J. B. Nordhoff. (1886).
Paris, Hist. poét. de Charlemagne.
Müller, W., Alfr. Rethel.
*Sohm, Institutionen.
Cramer, Gesch. v. Lauenburg u. B.
Dähnert, plattdeutsch. Wörterbuch. 1781.
Augsburg. Pastoralblatt 1860.
*Leuchs, Rheinpr. u. Westfalen.
- [39597] **A. Twietmeyer** in Leipzig:
Braunschweig. Urkundenb. 9.—11. Bd.
Revue bleue. Ein neuerer Jahrgg.
Wessely, Landsknechte.
Revue des deux mondes. 1896. 3 Monate nach Erscheinen.
Quarterly Review. 1896. 3 Mon. n. Ersch.
Delaunay, Et., s. les anc. comp. d'archers.
- [39592] **Th. Berge** in Berlin C. 2:
*Wahrmund, türkische Grammatik.

- [39652] **G. Wittrin** in Leipzig:
Holzmüller, Elem.-Math. 3 Bde.
Portrait v. Johs. Schuback, Senator von Hamburg, gestoch. v. Michel Specter.
Bibl. Luther., ed. C. H. Beck. Nördl. 1883.
Lagerkat. 143 von Baer in Frkf. 1884.
Hess, J. J., Gesch. d. 3 letzten Lebensjahre Jesu. 2 Bde. 8. A. 1862.
Venturini, natürl. Gesch. d. gross. Propheten v. Nazareth. 3 Bde. 1800 u. folg.
Paulus, E., Leben Jesu. 2 Bde. 1828.
Strauss, D. F., Leben Jesu. 1. Aufl. 1835.
Schenkel, Characterbild Jesu. 1864.
Hase, K., Gesch. Jesu. 1875.
Keim, Th., Gesch. Jesu. Nazara. 3 Bde. 1867.
Grau, R., Selbstbewusstsein Jesu. 1888.
- [39679] **F. Vieweg** in Paris:
Bähr, Schopenhauer'sche Philosophie.
- [39682] **G. Winckelmanns** Bh. in Berlin:
*Finger, Blennorrhoe.
*Koch, allg. Landrecht. 8. Aufl.
- [39681] **Deutsche Evangelische Buch- u. Tractat-Gesellsch., Filiale**, Berlin W. 64:
1 Haus-Buch, enthaltend tägl. Andachten durch d. ganze Kirchenjahr, in Auszügen aus Luthers Kirchen-Postille, (Evangelien u. Episteln) m. Vorw. v. Petri.
- [39680] **Univ.-Bh.** (B. Veith), Freiburg (Schw.):
*Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. 2 Thle.; ev. 2. Bd. apart.
- [39596] **Ludwig Rosenthal's Antiquar.**
in München, Hildegardstr. 16:
*Griech. u. röm. Litter.-Gesch. z. Gymn.-Gebr., gleichviel v. welchem Autor.
*Fridericus II., de arte venandi c. avibus. 1788.
*Altes provençal. Lexikon, gleichviel von welchem Autor.
*Jagdzeitungen u. Jagdzeitschriften. Alle ersch. Nur kpltte. Serien.
*Andreae, J. Val., Invitationis ad fraternit. Christi pars II. Arg. 1618. (Kloss, 2518.)
*Boyvin, Philosophia Scoti.
*Planck, Lehrb. d. dtscrn. Civilprocessrechts. (Auch Bd. 1 apart.)
*Fitting, Reichscivilprozess. N. Aufl.
*Wach, Handbch. d. d. Civilprocessrechts. N. Auflage.
*Gaupp, Comm. z. Civilprocessordn. N. A.
*Civilprocessordn. v. Peters, — Petersen, — O. Reincke, — Sarwey, — Seuffert, — Struckmann-Koch. — Wilmowski-Levy. Nur in neuer Aufl.
- [39594] **Maruschke & Berendt** Buchh. in Breslau, Ring 8:
*Abafi, Gesch. d. Freimaur. H. 2 u. 4, event. Bd. 1.
*Kielborg, um ein Weib.
*Kalender f. Maschinen-Ingen. 1896.
*Buch d. Erfindg. 8. Aufl. Bd. 9. 10. Geb.
*Schauberg, Symbol d. Freim. Bd. 3.
*Astraea, Taschenb. f. Freimr. Jahrg. 6, 7, 26, 30.
*Archiv f. Frmr., v. Horstmann. Bd. 1. 2.
*Maurerhalle. Bd. 1. 2.
Angebote direkt.
- [39570] **Georg Schlosser** in Godesberg:
Meyers Konvers.-Lexikon. Kplt.

- [39627] **Eugen Twietmeyer** in Leipzig:
 *Hans Hoffmann. Alles.
 *Lauff, Jos., Regina coeli.
 *— Hauptmanns-Frau.
 *Tielmann, In den Dolomiten.
 *Peter Nansen. Alles.
 *Grasberger, Hans, Deutsames; — Auf
 heimatlichem Boden; — Aus der
 ewigen Stadt.
 *Ebner-Eschenbach, 2 Comtessen; — Dorf-
 u. Schlossgeschichten.
 *Hartleben, Otto Erich, abgerissener Knopf;
 — gastfr. Pastor.
 *Hohenhausen, berühmte Liebespaare.
 *— berühmte Freundschaften.
 *Sudermann, Es war.
 *— Glück im Winkel.
 *— Frau Sorge.
 *Reuter, G., Aus guter Familie.
 *L'Arronge, die Verbannten.
 *Fulda, Ludw., Talisman.
 *— Lebensfragmente.
 *Keller, d. grüne Heinrich.
 *— Leute v. Seldwyla.
 *— Sinngedicht.
 *Dreyer, Max, Winterschlaf.
 *Zobeltitz, Eigen Blut; — Romane.
 *Wehl. Alles.
 *Benedix. Alles.
 *Bauernfeld. Alles.
 *Holtei. Alles.
 *Ferd. v. Saar. Alles.
-
- [39603] **Max Perl** in Berlin W. 19:
 Parent-Duchatelet, Sittenverderbniss d.
 weibl. Geschlechts, dtch. v. Becker. 1837.
 Hugo, les misérables. Dtsch. od. franz.
 Tieck, dramat. Werke.
 Grillparzers sämtl. Werke.
 Zeitschrift f. Innendecoration. 1895.
 Böcklin-Album.
 Entsch.d.R.-G.inCivils.Bd.20 u.folg. Origbd.
 Schiller, Maria Stuart. 1. Ausg. 1800.
 Neitzel, Oper. Bd. 2.
 Alte Werke über Jonglerie, Akrobatik u.
 Equilibristik.
 Riehl, musik. Charakterköpfe. Bd. 3.
 Entsch. d. Ob.-Verw.-Ger. Bd. 1—26.
-
- [39625] **Heinrich Lesser** in Breslau:
 Ranke, Päpste.
 Lamprecht, deutsche Geschichte.
 Neue deutsche Jagdzeitung. Einz. Jgge.
 Deutsche Jaeger. Einz. Jahrgänge.
-
- [39632] **Heinrich Matthes** in Leipzig:
 Reichsgesetzbl. f. Industr., Handel u. Gew.
-
- [39631] **N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.**
 in Marburg i. H.:
 Strieder, hess. Gelehrtengesch. Kplt. u.
 einz. Bde.
 Saur, parvum theatrum urbium.
 Katalog d. Berl. Kunstaustst. 1894.
-
- [39630] **F. Richter's Buchh.** in Helmstedt:
 *Prosender, KöniginCaroline u. Engld. 1820.
-
- [39588] **Scheitema & Holkema's** Boekh.
 in Amsterdam:
 1 Paulsen, Kants Erkenntnisstheor. 1875.
-
- [39586] **A. M. van den Broecke**, Amsterdam:
 1 Hartogh, Staatsrecht f. d. Königreich
 d. Niederlande.
-
- [39624] **Feller & Gecks** in Wiesbaden:
 Gerhardt, Handbuch der Kinderheilkunde.
 Neueste Auflage.
-
- [39643] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Hauck, Kirchengesch. Dtschld.
 Lange, Bibelwerk.
 Saat auf Hoffnung. 1870. 73/8. 80/1. 84/6.
 Schmid-Hauck, Dogmengesch. 4. A.
 Spengler, Pilgerstab. Gr. Ausg. 8. A.
 Uhlhorn, Liebestätigkeit.
 Cortès, Oeuvres philos. 1860.
 Kehr, Volksschulunterr. 2. A.
 Platonis opera, ed. Stallbaum. Letzte A.
 Annalen d. sächs. Oberlandesger. Bd. 9. 12/4.
 Archiv f. Handelsrecht. Bd. 25/8.
 Archiv f. civil. Praxis. Bd. 54. 58/61.
 Jahrb. f. Privatrecht. Kplt. u. Bd. 19
 — 23. 30, 4 u. folg.
 Schmollers Jahrbuch. N. F. II. III.
 Seufferts Archiv. Bd. 31/4.
 Wallace, Russland, dtch. v. Röttger. 6. A.
 Barthélémy, Physique d'Aristote. 1862.
 Ratzel, Anthropogeogr. Bd. 2.
 Semler, trop. Agricultur. Bd. 1 u. kplt.
 Thomé, Flora.
 Tscheulin, Krankh. d. Haustiere.
 Archiv f. klin. Chirurgie. 3. 7, 2. 3. 8.
 10. 11. 13, 2. 3. 14, 2. 3. 15. 19, 4.
 20. 21, 1. 2. 22. 23, 2—4. 24. 26,
 1. 2. 4. 27. 28, 1. 2. 4.
 Archiv f. Gynäkologie. 21, 2 u. folg.
 22, 2 u. folg. 24. 42.
 Archiv f. klin. Medicin. Bd. 2. 3. 36,
 3. 4. 43, 1. 4—6. 44. 45.
 Archiv f. Entwickelgsmechanik. Bd. 1—3.
 Centralbl. f. Gynaekologie. 1. 2. Jg.
 Fortschr. d. Medicin. 3, 1—14. 7—12.
 Vierteljahrsschr. f. Dermatologie. Jg. 8—11.
-
- [39613] **Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. A. XI
 — XVI. Kulickebd.
 *Code Napoléon. Ausg. f. Polen.
 *Bonecompagni, Bulletino di Bibl. e Storia
 d. sc. mat. I — XX.
 *Beck, Erklärg. d. Briefes Pauli and Römer.
 *Entscheidgn. d. Kgl. Obertribunals.
-
- [39608] **W. Heinrich** in Strassburg i/E.:
 Hackländer, Ende d. Gräfin Patatzky.
 Meckel, Lehrb. d. Taktik. 2 Bde. 1875.
-
- [39604] **Eugen Stoll** in Freiburg i/B.:
 Baunscheidt, d. Baunscheidtismus.
 Autenrieth, Wörterbuch z. Homer.
 Georges, lat. Schulwörterbuch.
 — kleines lat. Handwörterbuch.
 Wagner, Heldensagen. Schulausg.
-
- [39633] **W. B. Hollmann** in Bremen:
 Retcliffes histor. Romane. 35 Bde. Brosch.
 oder geb.
 K. v. Nostitz, Leben u. Erinnerungen. 1848.
-
- [39634] **Paul Schimmelwitz** in Leipzig:
 *Brehms Tierleben. Gr. ill. Ausgabe.
-
- [39598] **Kössling'sche** Bh. in Leipzig:
 Brehms Tierleben. Kplt. Geb.
 *Vymazal, poln. Grammatik.
 *— serb. Grammatik.
-
- [39654] **A. Zuckschwerdt** in Weimar:
 Wackernagel, Gesch. d. Kirchenliedes.
 Fischer, Kirchenlieder-Lexikon. M. Suppl.
 Lemcke, Aesthetik.
 Sachs-Villatte, frz.-dtchs. Wörterb. Kl. A.
 Otto, Germ. conv. gr.
 Auerbach, die Lauterbacher.
-
- [39659] **A. Asher & Co.** in Berlin:
 *Schlenther, Frau Gottsched.
 *Neueres Theaterlexikon.
 *Neueres Bibellexikon.
 *Laube, Geschichte d. Burgtheaters.
 *— Gesch. d. Leipziger Stadttheaters.
-
- [39658] **Prell & Eberle** in Luzern:
 1 Vogt, Köhlerglaube u. Wissenschaft. 2 Ab.
-
- [39663] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
 *Thum, englische Grammatik.
 *Bierbaum, History of the English lang.
 and litterat.
 *Jülicher, Einleitung in d. N. T.
 *Steinthal, Abriss d. Sprachwissenschaft.
 *Grimms dtchs. Wörterbuch. Einzelne
 Bde. u. Liefergn.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 13. Aufl. 17 Bde.
 *Maisch, von Nazareth zum Oelberg.
 *Bulwers Romane.
-
- [39569] **Fr. Strobel** in Jena:
 *Overbeck, Pompeji.
 *Harless, plast. Anatomie.
-
- [39558] **Albert Rathke** in Magdeburg:
 1 Seiffart, das Sonst, Jetzt und Dermal-
 einst der Erde.
-
- [39567] **Max Bergens** in Tilsit:
 *1 Oppolzer, Lehrbuch z. Bahnenbestimmg.
 d. Kometen u. Planeten.
-
- [39576] **Emil Gräfe** in Leipzig:
 Zick, das goldene Zeitalter.
 v. Wildungen, Lieder f. Forstmänner.
 — Neujahrsgeschenk.
 — Taschenbuch.
 — gesammelte Schriften.
 Merkel, freiwill. Gerichtsbarkeit.
 Rietschel, Luther.
 Hirsch, Litteraturgeschichte. Kplt. u. einz.
 Ahlfeld, Bausteine; — Katechismuspred.
 Zezschwitz, prakt. Theologie.
-
- [39577] **Ludw. Hofstetter** in Halle a/S.:
 *Sämtl. Regenhardt'sche Adressbücher.
 *Adressbücher der Städte: Magdeburg,
 — Berlin, — Hannover, — Frankfurt
 a/M., — Danzig, — Stettin, — Basel,
 — Hamburg, — Leipzig, — Breslau 1895. Billig.
-
- [39578] **Ignaz Seiling** in Münster i/W.:
 Ehrler, Kirchenjahr.
 Neumayr, die Freude in Gott. Ausg. m.
 grosser Schrift.
-
- [39573] **M. R. v. Stern** in Zürich:
 Gothaer Hofkalender 1894 od. 95.
 Gräf. Taschenbuch 1894 od. 95.
 Freiherrl. Taschenbuch 1894 od. 95.
-
- [39572] **Eduard Hampe** in Bremen:
 Baedeker, Süddeutschland u. Oesterreich.
 20. Aufl.
-
- [39571] **R. Mühlmann's Sort.** in Halle a/S.:
 Knauth, Heimatkunde.
 Beyschlag, Woran fehlt es uns Predigern?

- [39694] **Adolf Weigel** in Leipzig:
Borne, Handb. d. Fischerei. 1886.
Meyer, albanesische Studien.
Ranke, d. Mensch. 1. Aufl.
Wilson, Narrative of Events during the invasion of Russia by Napoleon 1812.
***So spräkn de norddütsche Bur'n. Brln. 1870.
- [39674] **F. Weigel** in Nürnberg, Adlerstr.: Brinkmeyer, Palmenbuch.
Bücher üb. Kakteen; — Orchideen. Gartenlaube 1866, 70.
*Lübsen, Analysis.
Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.
Flieg. Blätter. Bd. 70. 71. 73. 74.
- [39673] **J. & W. Boisserée** in Köln:
*Lateinische Wörterbücher von Georges, — Heinichen, — Ingerslev, — Koch, — Mühlmann, — Kreussler u. Volbeding. Geb., auch alte Auflagen.
- [39672] **Bültmann & Gerriets** in Oldenburg:
*1 Vom Fels z. Meer 1895/96. Kplt.
*1 Westermann 1895/96. Kplt.
*Gartenlaube. Alle Jahrgänge. Geb.
- [39671] **G. Hess & Cie.** in München:
*Ewald, farbige Dekorationen.
*Polish, Motifs de décoration.
*Fouquet, Oeuvres.
- [39667] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Strasse 10:
*S. Florian, Schutzpatron v. Polen. Alles in Schrift u. Bild.
*Solms. Alles üb. diese Familie. Auch Portr.
*Porträt-Werke, sowie einzelne Porträts.
*Alte Manuskr. mit u. ohne Bilderschmuck.
*Dionysius Carthus., Opera minora. Kplt. u. einzelne Bde.
- [39670] **A. Gabriel's** Buchh. in Paderborn: Chronik d. Zeit 1894/95 u. 95/96.
- [39669] **Paul Dalichow** in Lüdenscheid:
*1 Reuters Werke. V.-A. Geb.
*1 Magazin f. Litter. 1895 m. Inhaltsverz.
- [39668] **J. Frank** in Würzburg:
*Volkmer, Volksschul-Pädagogik. II.
- [39684] **W. Wörbcke** in Düsseldorf: Matériaux et documents d'archit.
- [39590] **Hugo Rother** in Berlin: Ritschl, Gesch. d. Pietismus.
D. Krieg von 1806—15 m. 4 Abbildgn., gedr. b. G. Lange in Berlin.
Christl. Kunstblatt 1894.
- [39595] **L. Fernau** in Leipzig:
Alberts Katal. d. Münchn. Jahresausstell.
Falke, Kunst im Hause.
Nautisches Jahrbuch 1875.
1001 Nacht, deutsch v. Habicht etc. 5. A. 1840. Bd. 14 ap. brosch. — sonst kplt.
- [39607] **Victor Dietz** in Leipzig:
Fo. tschritte der Physik. Bd. 3.
Lux, Isopathik d. Contagionen.
— Zoriasis. 1834—36.
Zeitschrift f. Philosophie. Kplt. u. einz. Musen, die, 1813.
- [39593] **M. Ráth** in Budapest:
*Mémoires de la société finno-ougrienne. 1 u. folg.
*Journal de la société finno-ougrienne. I u. fg.

- [39623] **A. Besser's Nachf.** in Neuholdensleben:
Marat, J. P., Oeuvres: Recueillies et annotées, par A. Vermorel. Paris 1869.
- [39609] **Goldstein** in Dresden:
Urbanitzky, Electricität.
Brehmer, chron. Lungenschwindsucht.
Siegle, Behandlg. d. Lungenschwindsucht d. Inhalationsapparate.
Goethes Werke. 1874. Bd. 1.
Gellerts Werke. 1784. Bd. 1.
Ratzel, Völkerkunde. Bd. 2. N. A.
- [39610] **Chemn. Antiquariat** in Chemnitz:
*Buchheister, Drogistenpraxis.
*Jadassohn, Contrapunkt.
*Gesenius, engl. Grammatik. I. II.
*Plate, engl. Lehrgang. I.
- [39612] **Geo. Lau & Cie.** in München:
**Bibel. Prachtausg. v. G. Doré. Evangel. Sehr gut erhalten!
Schütze, Colonisation d. wettin. Lande.
- [39614] **W. H. Kühl** in Berlin W.:
Marine-Rundschau 1895. Auch einz. Hefte
Rennkalender f. Dtschl. 1891 u. and. J.
Poetae lyrici graeci, rec. Bergk.
- [39615] **Karl Siegismund** in Berlin W. 8: Rangliste d. Kgl. Preuss. Armee f. d. J. 1793 (nicht Stammliste).
- [39616] **Hitz'sche** Buchh. in Chur:
1 Zeitschr. f. bildende Kunst. Jahrg. 1896.
- [39617] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C. 2:
Stegemann, Diff. u. Integralr. 1862.
Ganghofer, Herrgottschneider. Roman.
Anzengruber, Wurzelsepp.
Smidt, Berlin u. Westafrika. I.
Dahn, Gelimer.
Kiesewetter, Franklin-Exped.
- [39636] **Carl Flemming** in Glogau:
*Senefelder, vollständiges Lehrbuch der Lithographie. (München.)

- [38808] **Erbitte zurück**
alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Vierordt, Diagnostik der inneren Krankheiten. 4. Auflage. 7 M 50 ♂ no.
- Vorträge**, Drei, aus dem Gebiete der Hygiene. Von Rubner, Fraenkel und Finkler. 1 M 50 ♂ no.
Nach dem 1. November kann ich nichts mehr zurücknehmen.
- Leipzig, September 1896.
F. C. W. Vogel.
- [37515] **Dringend erbitte ich zurück:**
Wille, Waffenlehre.
12 M ord., 9 M netto.
Nach dem 1. Oktober 1896 kann ich Exemplare dieses Werkes nicht mehr zurücknehmen.
R. Eisenschmidt.
- Angebotene Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**
- [39559] Für unser Sortiment suchen wir einen tüchtigen, mit allen Arbeiten vertrauten Gehilfen. Ehrenhafter Charakter, pünktlicher Arbeiter und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum Bedingung. Eintritt u. Gehalt nach Uebereinkommen. Es wollen sich gef. nur gut empfohlene Herren melden unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. möglichst Photographie.
Schleswig, September 1896.
Jul. Bergas.
- [39587] Zum 15. September (spätestens 1. Oktober) suchen wir für die Journalsexpedition einen jüngeren Gehilfen, der rasch u. zuverlässig arbeitet u. sich über seine buchhändl. Kenntnisse durch gute Zeugnisse ausweisen kann.
Angebote bitten unter F. B. A. an Herrn **Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstraße 44 zu richten.
- [39557] In einem grossen Pariser Verlags-hause können zwei jüngere Herren mit Gymnasialbildung, die gut empfohlen u. einiger-massen der französischen Sprache mächtig sind, als Volontär Stellung finden. Schriftliche Gesuche mit ausführlicher Angabe des Bildungsganges sind unter Beifügung der Zeugnisabschriften an Herrn **Franz Wagner** in Leipzig zu richten.
- [39601] Leipziger Kunstanstalt und Verlag sucht per 1. Oktober flott und sicher arbeitenden jungen Mann für Expedition und Lager. Gehalt 90 M pro Monat.
Gef. Angebote mit Angabe bisheriger Tätigkeit unter P. F. # 39601 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.
- [39650] Berl. Sortiment sucht jüngeren tücht. Gehilfen, flotten Verkäufer, der mit den Berliner Verhältnissen vertraut ist, zum 1. Oktober d. J. Kenntnisse des Papierhan-dels erwünscht. Angebote mit Gehaltsan-sprüchen unter R. S. 99 postlagernd Berlin SW., Postamt 61.
- [777] Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlung-Gehilfen-Bandes. — Formulare für die Herren Geschäftsinhaber u. Gehilfen unentgeltlich u. portofrei auf Verlangen durch d. Geschäftsführer, Herrn Oskar Gottwald in Leipzig, Seeburgstraße 31, Mittelgeb. I. Etage.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- [39275] **Umgehend zurück** erbitte alle überflüssigen Exemplare von:
Gerof, Frauenabende. Steif broschiert 1 M 50 ♂ netto.
Carl Krabbe in Stuttgart
- [38750] **Dringend zurückerbeten**
werden alle noch disponierten Exemplare der Lief. 1 u. 2 des „Handbuch des Sozialismus“, da demnächst die Schlusslieferung (XIV) zur Versendung kommen und alsdann das Werk nur noch komplett in einem Bande von 56 Bogen Leg. 8°. à 12 M ord. abgegeben wird.
Nach dem 31. Oktober nehme ich keine Remittenden von einzelnen Lieferungen mehr an.
Zürich, den 3. September 1896.
Verlags-Magazin, J. Schabelis.
- [39647] **Sofort zurückerbeten!**
alle remissionsberechtigten Exemplare von
Gerhart Hauptmann, Hannele.
(5 M ord.)
da wir eine neue billigere Ausgabe vorbereiten.
Berlin, 10. September 1896.
S. Fischer Verlag.

[39637] Wir suchen für unser Kunstsoriment jüngeren Gehilfen mit Sprachkenntnissen (französ. u. etwas englisch) zu möglichst sofortigem Eintritt. Kenntnis des Kunsthandels besonders erwünscht. — Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beischluss einer Photographie sowie von Zeugnissen und Referenzen zu richten an die Kunsthändlung **Artaria & Co.** in Wien I., Kohlmarkt 9.

[39629] Für unsere Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung suchen wir zu Michaelis einen Lehrling (evangelisch) mit tüchtiger Schulbildung. Wohnung und Kost eventuell im Hause des Prinzipals.

Hildesheim. **Gerstenberg'sche Buchhdlg.**
Gebr. Gerstenberg.

[39448] Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren katholischen Gehilfen, der kürzlich die Lehre verlassen haben kann. Beuthen O/S. **Felix Kasprzyk.**

[39657] Für eine Sort.-Buchhandlung in der Prov. West.-Pr. suche ich zum sofort. Antritt, event. 1. Oktober, einen jüngeren Gehilfen. Anfangsgehalt bei vollständig freier Station 20 M monatlich. Gef. Bewerbungsschreiben erbitten unter J. C. # 39657 Leipzig. **L. Fernau.**

[39267] Für Rheinland wird in großer Stadt junger, tüchtiger lathol. Antiquar in umfangreiches Geschäft gesucht. Gef. Angebote unter „Antiquar“ mit Gehaltsansprüchen bef. Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

[39250] Ein junger gut empfohlener Gehilfe, der auch mit der Papier- u. Schreibwarenbranche vertraut ist, findet zum 15. September event. auch später bei mir Stellung. Bewerber wollen sich direkt nach hier unter Beifügung ihrer Photographie, Zeugnisse, Gehaltsansprüche u. Empfehlungsschreiben ihres Herrn Chefs melden.

Bocholt i/W.

Buchhandlung Ernst Grote.

[39164] Ein durchaus selbständige arbeitender Gehilfe, der die französische Korrespondenz beherrscht, in Herstellungs- und Vertriebsarbeiten Erfahrung besitzt und dem Chef mit Rat und That zur Seite stehen kann, wird von einer Berliner Verlagshandlung zum 1. Oktober gesucht.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter „H. S. 12“ Berlin, Postamt 9 postlagernd erbitten.

[39112] Zum 1. Oktober suche ich aussichtsweise bis 1. April n. J. einen tüchtigen jüngeren Gehilfen.

Eßlingen, September 1896.

A. Weismann's Sortiment.

[39175] Zu möglichst sofortigem Antritt suche ich einen tüchtigen, fleissigen 2. Verlagsgehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Gehaltsansprüchen umgehend erbitten.

Lahr, 7. September 1896.

Moritz Schauenburg.

[39352] Zum 1. Oktober suche ich einen Volontär oder einen Lehrling.

Wilhelmshaven. **Ferd. Schmidt's Buchh.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 Pf pro Zeile.

[39689] J. Mann, d. J. 4j. Lehrzeit April d. J. beendet hat, sucht unter bescheid. Anspr. z. 1. Ost. anderw. Stellung. Angebote unter K. S. 122 postlagernd Solingen.

[39691] Für einen sehr tüchtigen und gewandten Sortimenter, Ende 20er, von angenehmem Äusseren, der auch im Antiquariat, speziell dem modernen, wohl erfahren, wird zum Oktober geeignete Stellung gesucht. Betreffender, z. Z. Leiter eines gross. Berliner Sortiments, wird von seinen bisherigen Chefs vorzüglich empfohlen und reflektiert nur auf dauernden Posten. Herren, die sich etwas entlasten wollen, seien ganz besonders auf diese hervorrag. Kraft aufmerksam gemacht.

Gef. Angebote nimmt Herr **F. Volkmar** in Leipzig unter A. S. 50 gerne entgegen.

[39692] Jung. Mann, 21 J. alt, seit 2 J. in einer lebhaften Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandl. mit großem Journalsejzirkel thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst oder später Stellung.

Angebotsunter A. L. # 39692 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[39243] Intellig. Gehilfe, 27 Jahre, in allen Zweigen d. Sort., in Korresp. u. Buchf. erfahren, dem auch Kenntn. d. Nebenbranchen u. gute Handschr. eigen, sucht bei bescheid. Anfangsgehalt dauernde Stellung im Verlag od. Sort. Spät. Beteil. auf Wunsch bereitwilligt. Antr. ev. sofort. Ang. u. No. 39243 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[39231] Ein jüngerer Gehilfe, akademisch gebildet, von seinem jetzigen Chef bestens empfohlen, sucht zum 1. resp. 15. Oktober bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlage. Gef. Angebote zu richten an **J. Krause** in Halle a/S.

[39639] Ein im Zeitungsfache versierter junger Mann (Buchhändler), der die Organisation des Abonnements- u. Inseraten-Geschäfts selbständig zu leiten übernimmt, sucht geeignete Stellung.

Berlin W., Königin Augustastr. 35.
S. Gerstmann's Verlag.

[33399] Für einen durchaus tüchtigen und empfehlenswerten jungen Buchhändler, mit guter litterarischer Bildung und Sprachkenntnissen, suche ich zu baldigem Eintritt eine Stelle, am liebsten in einem größeren wissenschaftlichen Verlage oder im Auslande. Derselbe hat zwei Jahre in meiner Leipziger Filiale zu meiner besonderen Zufriedenheit gearbeitet. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Bonn. **Emil Strauß.**

[39331] Vertrauensstellung. — Ein mit sämtlichen vorkommenden Verlagsarbeiten, als Korrespondenz, Herstellung, Vertrieb, Korrektur etc., vertrauter Gehilfe sucht zu sofort oder 1. Oktober Stellung in einer Verlags-handlung oder Druckerei. Gef. Angeb. unter F. L. durch **L. Fernau** in Leipzig erbitten.

[38269] Ein erf. Buchhändler, 31 Jahre, wünscht möglichst in einem mittleren Geschäft mit Nebenbranchen als Gehilfe Stellung, wo demselben Gelegenheit geboten wird, dasselbe früher od. später einmal durch Kauf zu erwerben. Gef. Angebote u. A. Z. 38269 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[38237] Ersten Herstellungsosten zum 1. Januar 1897 oder später suche ich für einen Herrn, der in der Herstellung schon seit einer Reihe von Jahren thätig ist und den ich bestens empfehlen kann.

Gef. Anfragen u. # 398 an mich erbitten.
Leipzig. **K. F. Koehler.**

[39600] Junger Gehilfe, der Ostern d. J. s. Lehrzeit beendet hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 15. Okt. ev. 1. Nov. d. J. Stellung. Leipzig bevorzugt. Gef. Angebote unter L. # 39600 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[38631] Für einen jungen Mann mit der Berechtigung zum einjährigen Militärdienst, der in einem wissenschaftlichen Sortiment, verbunden mit Verlag, seine dreijährige Lehrzeit absolviert hat und seitdem in meinem Sortiment als Gehilfe thätig ist, suche ich zum 1. Oktober eine instructive Stelle (Verlag oder Sortiment) in einer Universitätsstadt Deutschlands od. Österreichs. Angebote erbieten unter E. L. 3.

Leipzig. **F. Volkmar.**

Besetzte Stellen.

[39644] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist vergeben. Den Herren Bewerbern für ihre Zuschriften besten Dank. **Carl Schmidt** in Döbeln.

Vermischte Anzeigen.

[36475] **Restauflagen**
kunstgewerblicher und technologischer
Werke

zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter 36475 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fr. Foerster, Leipzig

[576] (gegr. 1863),
empfiehlt sich zur Uebernahme von
Kommissionen unter fulanten Bedingungen.

Rest-Antiquariat.
[1939] Steis laufe ich gegen bar: Restauflagen und Remittenden von Bilderbüchern, Jugend-schriften, Geschenkwerk: ic. in jeglichen Posten. Wünsche der resp. Verleger bez. des Vertriebs werden prompt eingehalten. Angebote erbitten nur direkt, solche werden sofort erledigt.
Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a. M.

FABRIK-PAPIERLAGER
MORITZ
Werk-, Illustrations- und Zeitungsdruckpapier.
Farbige Prospect und Umschlag Papiere.
Post und Schreib Papier. Karton.
ENAX
BERLIN SW.12.
Zimmer Str. 95-96.

[39693] **Für Verleger!**
Modern eingerichtete Buchdruckerei (Prov. Hannover) wünscht den Druck von Werken ic. zu übernehmen. Die vorhandene Betriebskraft kann jetzt nicht vollständig ausgenutzt werden, so daß eine Maschine fast kostenlos mitlaufen kann; die Lohnverhältnisse gestatten ebenfalls, wirklich billige Forderungen zu stellen. Gef. Angebote unter B. B. 39693 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[39583] Ein selten schönes Ladenlokal im Centrum der Stadt Eßlin a/Rh., 26 Meter lang, 5 Meter breit, auf das nobelste eingerichtet, wo seit mehreren Jahren eine Buchhandlung betrieben worden ist, Umstände halber sehr preiswert zu vermieten.
Angebote unter A. B. C. 39583 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.



[39581]

J. Neumann, Neudamm.

Verlag vom Hausschatz des Wissens.

Zu meinem „Hausschatz des Wissens“, von dem bis jetzt 8 fertige Bände bereits vorliegen, ließ ich fertigen: ein geschmaedvolles

Wandbücherbrett,

das, aus echtem Holze gesertigt, als eine Zierde für jeden Haushalt anzusehen ist.

Die Preise für das Wandbücherbrett sind:

- in echtem **Natureichenholz**, Ladenpreis 10 M., Barpreis 7 M. 50 d;
- in echtem **Aufbaumholz**, fein poliert, Ladenpreis 16 M., Barpreis 12 M. 80 d.

Zusendung des Wandbücherbrettes erfolgt in einem festen Lattengestell, so daß jede Beschädigung auf dem Transporte ausgeschlossen ist.

Die Preise verstehen sich ab Neudamm, Fracht geht zu Lasten der Besteller.

Über Leipzig kann das Wandbücherbrett nicht geliefert werden.

Die direkte Zusendung erfolgt unter Nachnahme oder gegen vorherige Einsendung des Betrages.

Mit der höflichen Bitte, hiervon Notiz zu nehmen, zeichne ich
Hochachtungsvoll und ergebenst

Neudamm, im September 1896.

J. Neumann.

[5535]

Massendruck

von Werken, Prospecten, Formularen etc.
* mittelst variabler Rotationsmaschine. *

Schnell.

Man verlange Offerthal

Billig.

Th. Schäfer, Hannover

Buch- und Steindruckerei.

[39688]

Sünderin

Roman von A. von Gersdorff (Verfasserin von „Ein schlechter Mensch“ und „Schwere Frage“, Engelhorn's Verlag), soeben vollendet, noch nirgends angeboten, dem Inhalte nach für Tageszeitungen u. Journale ungeeignet. Für Buchverlag werden Ang. erb. an **A. von Gersdorff** (Baronin v. Maltzahn) Berlin NW., Brückenallee 30.

[34586]

ADRESSEN aller Branchen und Länder
des Handels - des Lehr- - des Nah- - des Wehr- - des Volks- - unter Garantie:
Standes aller Länder der Erde C. Herm. Serbe
Internat. Adressen-Verlagsanstalt
Gegründet 1864. Leipzig
Katalog über stets vorrätige ca. 2800 Branchen - 6,000,000 Klebe-Adressen
bitte zu verlangen. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.
Kennzeichen: Jeder einzelne Adressenbogen trägt unsern Firmen-Aufdruck.
Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen!

[33381]

Rudolf Mayer

Zinkographische Kunstanstalt, Karlsruhe i. B., Karl Friedrichstr. 32

liefert nach jedem Original und in bester Ausführung

Kupfer- und Zink-Clichés, ebenso ◊

◊ photolithographische Umdrucke etc.

Auskünfte, Kostenvoranschläge und Proben kostenlos.

[39544] Ein Arzt, welcher frankheits- halber seine Praxis niederlegt, wünscht sich durch Übernahme von Korrekturen u. Referaten wissenschaftlichen oder novellistischen Inhalts gegen Honorar häuslich zu beschäftigen. Näheres durch Alexander Köhler in Dresden.

[39656] **Für Berlin**

sucht Auslieferung resp. Vertretung leistungsfähiger Firmen ein mir bekannter tüchtiger und fusionsfähiger Buchhändler. Weitere Auskunft, sowie Adresse des Kollegen zur direkten Verhandlung, erteile ich gern und erbitte Anfragen unter N. 838 R. S. Kochler in Leipzig.

[39653] Für gefällige Bekanntgabe der derzeitigen Adressen der Herren

A. von Voss (jetzt in Leipzig oder Bayern?), Schriftsteller **Badwig** (alias Amtssekretär a. D. Eugen Bachmaier), beide früher in Magdeburg aufhältlich, wäre den Herren Kollegen sehr dankbar und verübt Portoauslagen gern

Magdeburg.

C. E. Klotz.

[144]

**FRANZÖSISCHES
SORTIMENT**

Bücher — Zeitschriften

H. LE SOUDIER

Paris - Leipzig - Wien

Berlin - Budapest - Hamburg

Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse : Librairie-Lesoudier-Paris

[774]

Für * Verleger!

Farbige Plakate
Prospekte, Etiquetten
Formulare
* und Werke

drucken billigst unter den günstigsten Bedingungen

Haase & Boes, Zittau

Buchdruckerei

u. Lithographische Kunstanstalt.

Carl Kirst, Leipzig, Inselstrasse 12.

[35276] Kunstanstalt für Lithographie und Steindruck.

Illustrationen für wissenschaftliche Werke und Zeitschriften.

Anatomie, Botanik, Baukunst, Mathematik, Physik, Naturgeschichte, Zoologie; medizinische und mikroskopische Tafeln, etc. —

Pläne, Schul- und Wandkarten.

Kunstgewerbliche Vorlagen und Musterblätter, technologische Abbildungen. — Photolithographieen.

Die Anstalt verbürgt durch ihre künstlerischen Mitarbeiter und vermöge ihrer technischen Einrichtungen

Leistungsfähigkeit und billigste Preise.

Galvano

[33501] Xylographische Anstalt u. Selbstverlag
Richard Jericke, Leipzig Königsstr. 10
empfiehlt ganz neue, bis jetzt noch nicht erschienene Galvano
für gleichzeitige Publikationen mit einem andern Journal.

[2877] Aktuelle

CLICHÉ's

Genrebilder, Tierbilder.

**Vexier- und Humorbilder,
Bilderrätsel**

empfehlen für
Zeitschriften, Bücher, Kalender etc.
Leipzig. Schäfer & Schönfelder
Cliché-Verlag u. Cliché-Agentur.

Buchdruckerei

[33406] C. Vincent—Prenzlau
(gegründet im Jahre 1835)
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten von Druckarbeiten.

Prompte Herstellung periodisch erscheinender Publikationen.

Partieen kleinere u.
grössere

v. Prachtw., Klass., Anthol. Jugendschr. etc., Rom. br. u. geb.

zurückgesetztes Sortiment

mögl. geb. kauft stets bar

Lederer, Berlin, Kurstr. 37.

Buchhändler-Strassen-Papiere

[359] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- u. Rassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzg.

**Zurückgesetztes Sortiment,
Restanfragen**

[38065] werden für eigenen Vertrieb zu erwerben gesucht. Adressen unter J. 38065 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[22731]

Buchbinderei
mit
Dampfbetrieb
Gegr. 1859
E. A. ENDERS, LEIPZIG

empfiehlt sich zur
Anfertigung von
Einbänden, Decken,
Katalogen, Broschüren etc.

[34595] Die
Anhaltische Buchdruckerei Gutenberg
e. G. m. b. H.
Stereotypie * Buchbinderei
Dessau

empfiehlt sich zur Herstellung von einfachen und wissenschaftlichen Werken, Broschüren und Zeitschriften in tadeloser Ausführung unter günstigen Bedingungen. Kostenanschläge und Satzproben werden auf Verlangen kostenlos zugesandt.
Beste Empfehlungen!

Nordamerikanisches Sortiment.

[1426] Bücher, Zeitschriften, Karten etc., Publikationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften etc., sowie auch Antiquaria liefern wir jede Woche franko Leipzig gegen bar, oder schnellstmöglich direkt per Post. Bestellungen werden mit Einführungsbestätigung der Kommissionäre erbeten.

E. Steiger & Co. in New York.
Klischees!

[2846] W. Hinrichsen in Paris, 87, Rue du Bac, liefert in- und ausländische Klischees für Journale, Werke und Kalender zu den Originalpreisen der Verleger.

Illustrationsproben jeden Genres sende auf Verlangen. Gleichzeitig erbitte Angebote für den Klischeeverkauf nach Frankreich u. anderen Ländern. Verkehre nur direkt.

Römmler & Jonas,

[35496] Kgl. Sächs. Hofphotographen.

Grösste und leistungsfähigste
Kunstanstalt für Lichtdruck
Dresden.

Für belletristische Journale.

[37596] Eine historisch-heitere Erzählung, Originalarbeit eines Autors, ist gegen Honorar abzugeben.

Gebote unter A. Z. Nr. 37596 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[28343] Besten **Lichtdruck** liefern billigst Stengel & Markert in Dresden.

[39427] Tüchtiger **Annonsen-Acquisiteur** wünscht Vertretung gut eingeführter Zeitschriften für Berlin. Get. Angebote mit Bedingungen befördert Herr Fr. Foerster in Leipzig unter G. C.

Sampson Low, Marston & Co.,

[1709] Limited,
in London, etabliert 1790,
St. Dunstan's House London
Telegr.-Adresse: Riva Sam. London.
Publishers to the „India Office“. Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:
Leipzig: Herr Bernh. Hermann.
Berlin: Herr W. H. Kühl.
Wien: Herr R. Lechner's Verlag.

[1992] Th. Wohlleben

45 Great Russell Street, gegenüber dem British Museum
London W. C.

liefert schnell und billig:

Englisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

direkt und in wöchentlichen Eilsendungen über Leipzig.

Komm.: Herr K. F. Koehler.
Telegr.-Adresse: Wohlleben London.

[1993] **H. Grevel & Co.** in London liefert direkt, regelmässig und billig
Englisches Sortiment u. Antiquariat.

[37110] Rest-Auslagen

und Remittenden von Prachtwerken, Jugendschriften etc. zum Vertrieb unter der Hand suche zu kaufen und erbitte baldgefe. Angebote.

Leipzig.

R. Dallmeier.

[39599] **Wilhelm Opetz** in Leipzig ersucht die betr. Herren Verleger eines **Handbuchs für Kesselschmiede** um gefällige nähere Angabe wegen Preis und Umfang, eventuell um Zusendung eines Exemplars à condition.

**[39445] Für Verleger.****Filial-Vertretung in Leipzig.**

Ein routin., gewissenh. Buchhändler, bisher als Zeitschriften-Verleger selbstständig, wünscht sich durch Übernahme der Vertretung einer groß. Verlags- oder Kunsthändlung mit Auslieferungslager eine Existenz zu gründen. Suchender, der fusionsfähig ist und seine Referenzen besitzt, würde auf Wunsch den Vertrieb durch Reisen unterstützen.

Größ. Firmen, denen an energischer Vertretung gelegen ist, wollen behufs weiterer Unterhandlung ihre Adressen u. # 39445 in der Geschäftsstelle d. B.-B. niederlegen. Diskretion ist selbstverständlich.

[7198]**Plattendruck**

u. Druck einzeln, Form, auch mehrfarb. (Zweifarbmisch.), in guter Ausf. zu bill. Preisen.

Rosenbaum & Hart, Berlin W., Wilhelmstr. 47.

[39066] Bin beauftragt, für eine Schule gemischter Konfession eine **Schülerbibliothek**

zu beschaffen. Zunächst sind 75—100 M. dafür angezeigt. Betr. Angebote erbitte möglichst bald und direkt.

Guben.

Otto Uhlig,
Buch- und Kunsthändlung.

[32449] Geprägte Firmen-Etiketten

in feiner Ausführung und gut gummiert liefert billigst und sendet auf Wunsch Muster

O. Arndt in Stuttgart.

[39504] Für Verleger.

Auf meine größere Herbsttour, Nord- u. Süddeutschland und event. Österreich, würde ich einige bessere Werke, Prachtwerke, Jugendschriften etc., auch Remittenden, zum Vertrieb zu herabgesetzten Preisen an die modernen Antiquariate mitnehmen, für eigene Rechnung oder gegen Provision.

Baldgef. Angeb. erbitte unter # 39504 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[39528] Russica

neueren und älteren Datums erbittet in doppelter Anzahl à cond.

Dresden. **G. A. Kaufmann's Buchh.**

[31457] **W. Hinrichsen** in Paris, 87, Rue du Bac, besorgt Übersetzungen aus dem Französischen und Englischen ins Deutsche u. umgekehrt. Garantie tüchtige Leistungen bei billigen Preisen.

Inhaltsverzeichnis.

Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband. S. 5575. — Erhienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5575. — Verzeichnis fünfzig erscheinender Bücher. S. 5577. — Die Verjährung von Presbelitten. S. 5577. — Werke von J. A. Trove und G. V. Cavalcajelle. S. 5580. — Kleine Mitteilungen. S. 5580. — Personalaufzüchen. S. 5581. — Sprechsal. S. 5581—5602.

Anhalt. Buchdr. Guttenberg Eintragungen in d. Handelsregister 5601.
Antiqu., Chemn. 5598. Eisenhardt 5598.
Arndt in Stu. 5602. Ewert in Marb. 5597.
Artaria & Co 5599. Enay 5599.
Auer & Co. 5597. Enders 5601.
Affer 5596. Expedition d. Europ. Modenzeitung 5587.
Bergas 5598. Heller & G. 5597.
Berge in Brin. 5596. Hernau 5598, 5599 (2).
Bergens 5597. Hirsch, S., in Brin. 5593.
Bejer's Nachf. in Neuh. 5598.
Bloem 5582. Höller & Br. 5584.
Boisserée, J. & W. 5598. Klemming 5598.
Bonifacius-Druckerei 5601. Kofod 5598.
Breitkopf & H. in Le. 5583. Foerster, Br., in Le. 5599.
van den Broecke 5597. Frank in Wil. 5598.
Brothaus' Sort. 5596. Frütinger in Berlin 5595.
Brückmann's Verl. in Wil. Gabriel in Fab. 5598.
5582. v. Geroldorf 5600.
Bruhn in Riga 5595. Gerstenberg in Hildes. 5599.
Buch- u. Tractat-Gef. Dtche. Co., in Brin. 5596.
Buchholz in Wil. 5596. Goldstein in Dr. 5598.
Büttmann & G. 5598. Goldstein in Tsch. a. M. 5599.
Galvay & Co. 5596. Gottwald in Le. 5598.
Gottschalch 5601. Graje in Le. 5597.
„Cosmos“ 5588. Graje & H. 5595.
Creuter 5596. Grevel & Co. 5602.
Dalschor 5598. Griebich 5601.
Dallmeier 5602. Groß Nachf. in Wil. 5596.
Dieß in Le. 5598. Grote in Bocholt 5599.
Dieß in Stu. 5583. Haase & B. 5600.
Dunder, C. 5585.

Hasserburg 5595. Hampe in Bre. 5597.
Hanemann in Rostatt 5596. Hanemann in Halle 5599.
Hauptvogel 5595. Kühl, W. H. in Brin. 5598.
Heitzen, Gebr. W. & W., 5590. Lederer 5601.
Heinrich in Straßb. 5597. Lensing, Gebr., 5591.
Herbig in Brin. 5586. Le Soudier 5600.
Herder in Freib. 5590, 5591. Leicher in Brst. 5597.
Herz in Brin. 5594. Lorenz in Le. 5597.
Hess & Tie. 5598. Low & Co. 5602.
Hirnrichten in Paris 5601. Lüneburg in Wil. 5595.
Hirt & S. 5581. Lüttendorf 5590.
Hirt in Chur 5598. Marusche & B. 5596.
Hoffmann, H., in Le. 5599. Matthes in Le. 5597.
Hoffstetter 5597. Mayer in Karlsr. 5600.
Hollmann in Bre. 5597. Wedenbürg, H. R., in Brin. 5598.
Hoepfl in Mail. 5586. Moeller, Sep.-Gto., in Brin. 5589.
Jerse in Le. 5601. Mühlmann's Sort. 5597.
Kadrowicz 5585. Müller, R. J., in Brin. 5585.
Kaspary 5599. Naumann, L. O., in Le. 5586.
Kaufmann in Dr. 5602. Neumann in Reud. 5600.
Kirz in Le. 5601. Oepke in Le. 5602.
Klemm, O., in Le. 5598. Ost in Hannov. 5586.
Kloß in Ha. 5587. Parter & Co. 5584, 5595.
Klop in Magdeb. 5600. Perl in Brin. 5597.
Klüffe in Stall. 5585. Prell & C. 5597.
Knauer, Gebr., in Tsch. a. M. 5583. Rath in Budap. 5598.
Köhler in Dr. 5600. Rathke 5597.
Kohl'sche Buchh. in Le. 5581. Mein'sche Buchh. in Le. 5582.
Kochler, R. F., in Le. 5581. Richter in Helmst. 5591, 5597.
Kotze in Bocholt 5599. Ricordi & Co. 5587.
Köhling'sche Buchh. in Le. 5597. Möhrischeid & C. 5597.

Römmel & J. 5601. Strobel 5597.
Rosenbaum & H. 5602. Temming, J. & H. 5601.
Rosenthal, J., in Wil. 5598. Teubner in Düss. 5595.
Rosenthal, L., in Wil. 5596. Twietmeyer, K., in Le. 5596.
Rother in Brin. 5598. 5597.
Sachs & H. 5591. Uhlig in Sub. 5602.
Sallmann in Basel 5582. Universitätsbuchh. in Freib.
Schäfer in Hannov. 5600. (Schweiz) 5596.
Schäfer & Sch. 5601. v. Bergeron 5583.
Schauenburg in Zahl 5599. Verlag d. „St. Hubertus“ 5591.
Scheitma & H. 5597. Verlag d. Universal-Briefmarke-Album 5587.
Scheitma & H. 5597. Schmittelwitz 5597.
Schlegel in Sub. 5596. Verlagsanst. Nationale, in Reg. 5593.
Schlösser in Sub. 5596. Verlags-Magazin in Büt. 5598.
Schmidt in Wilh. 5599. Bieweg in Paris 5596.
Schmidt in Wilh. 5599. Vincent in Brüssel. 5601.
5594, 5595. Vogel, J. C. W. 5598.
Schüth in Cobh. 5591. Boldmir 5582, 5599 (2).
Schwein 5595. Wagner in Le. 5598.
Seiling in Wilh. 5597. Weigel, K., in Le. 5598.
Serbe 5600. Weigel in Ril. 5598.
Siegmund, R., in Brin. 5589. Weimann 5581.
5598. Weismann in Cobh. 5599.
Siegmund, R., in Le. 5602. Westermann & Co. 5601.
Simon in Le. 5585. Wier Ratsh. 5589.
Slopnit 5597. Windelmann in Brin. 5596.
Staudinger in Wilh. 5596. Wirs in Marau 5587.
Steiger & Co. 5601. Wittlin 5596.
Stengel & M. 5601. Wohlleben 5602.
v. Stern in Büt. 5591, 5597. Wörmbde 5598.
Stoll in Freib. 5597. Ruffschwerdt in Weimar 5597.
Strauß in Bonn 5599.

Berantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.